

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
März 2026



**Sperrfrist:
31.03.2026, 10:00 Uhr**

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
Berichtsmonat:	März 2026
Erstellungsdatum:	24.03.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.04.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, März 2026.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Großaufträge einzelner Arbeitgeber führten bundesweit zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen (November 2025: +7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“; Dezember 2025: +9.100 Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen“).

Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.

Ausbildungsstellenstatistik

Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen. Im Februar 2026 (Daten für den Berichtsmonat März liegen noch nicht vor) war die tatsächliche Anzahl der gemeldeten Ausbildungsstellen bundesweit schätzungsweise 6% und auf Ebene der Länder schätzungsweise bis zu 9% höher. Entsprechend war der Rückgang der gemeldeten Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vorjahr bundesweit um ca. 5 Prozentpunkte und auf Ebene der Länder bis zu 7 Prozentpunkte geringer. Das wirkt sich auch auf die Status der Stellen (wie z. B. unbesetzt) sowie abgeleitete Messgrößen wie Bewerber-Stellen-Relationen aus. An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach

März 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Bergisch Gladbach	19
Geschäftsstellenbezirk Gummersbach	22
Geschäftsstellenbezirk Leverkusen	25
Geschäftsstellenbezirk Wermelskirchen	28
Geschäftsstellenbezirk Waldbröl	31
Geschäftsstellenbezirk Wipperfürth	34

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
März 2026

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	41.290	41.331	40.885	-41	-0,1	470	1,2	0,6	-0,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	25.855	26.162	25.902	-307	-1,2	728	2,9	2,9	2,1
56,8% Männer	14.692	14.819	14.559	-127	-0,9	600	4,3	3,9	2,5
43,2% Frauen	11.163	11.343	11.343	-180	-1,6	128	1,2	1,6	1,6
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	2.332	2.437	2.271	-105	-4,3	219	10,4	9,9	7,6
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	450	482	473	-32	-6,6	45	11,1	10,3	6,8
36,4% 50 Jahre und älter	9.415	9.467	9.440	-52	-0,5	470	5,3	5,4	4,5
27,6% dar. 55 Jahre und älter	7.135	7.177	7.165	-42	-0,6	497	7,5	8,1	7,7
35,7% Langzeitarbeitslose	9.242	9.243	9.036	-1	-0,0	438	5,0	5,1	2,8
7,5% Schwerbehinderte Menschen	1.947	1.978	1.967	-31	-1,6	133	7,3	8,7	7,0
34,7% Ausländer	8.959	9.025	8.954	-66	-0,7	-53	-0,6	-1,7	-2,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.183	4.610	4.967	-427	-9,3	-66	-1,6	1,3	4,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.569	1.611	2.292	-42	-2,6	-43	-2,7	-3,8	6,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.138	1.557	1.111	-419	-26,9	-28	-2,4	20,8	6,5
seit Jahresbeginn	13.760	9.577	4.967	x	x	214	1,6	3,0	4,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.495	4.351	3.640	144	3,3	-27	-0,6	-3,0	7,3
dar. in Erwerbstätigkeit	1.468	1.354	1.173	114	8,4	25	1,7	-4,6	7,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.075	1.166	744	-91	-7,8	-95	-8,1	7,4	2,1
seit Jahresbeginn	12.486	7.991	3.640	x	x	87	0,7	1,4	7,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,5	6,6	6,5	x	x	x	6,4	6,4	6,4
dar. Männer	7,0	7,1	7,0	x	x	x	6,7	6,8	6,8
Frauen	6,0	6,1	6,1	x	x	x	5,9	6,0	6,0
15 bis unter 25 Jahre	5,8	6,1	5,6	x	x	x	5,2	5,5	5,2
15 bis unter 20 Jahre	3,8	4,1	4,0	x	x	x	3,4	3,6	3,7
50 bis unter 65 Jahre	6,3	6,3	6,3	x	x	x	5,9	6,0	6,0
55 bis unter 65 Jahre	6,8	6,9	6,8	x	x	x	6,5	6,5	6,6
Ausländer	16,5	16,6	16,5	x	x	x	17,3	17,6	17,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,1	7,1	7,1	x	x	x	6,9	7,0	6,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	26.862	27.153	27.125	-291	-1,1	889	3,4	3,5	3,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	31.111	31.467	31.336	-356	-1,1	236	0,8	0,9	1,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	31.297	31.649	31.520	-352	-1,1	256	0,8	0,9	1,1
Unterbeschäftigungsquote	7,8	7,9	7,8	x	x	x	7,7	7,8	7,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	9.793	9.950	9.711	-157	-1,6	1.110	12,8	12,0	11,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	33.433	33.842	33.741	-409	-1,2	-2.019	-5,7	-4,8	-5,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12.288	12.408	12.401	-119	-1,0	-1.064	-8,0	-8,1	-8,7
Bedarfsgemeinschaften	24.048	24.316	24.238	-268	-1,1	-1.389	-5,5	-4,6	-4,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	893	979	716	-86	-8,8	-68	-7,1	-13,0	-4,0
Zugang seit Jahresbeginn	2.588	1.695	716	x	x	-244	-8,6	-9,4	-4,0
Bestand	4.218	4.305	4.259	-87	-2,0	-380	-8,3	-7,2	-8,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
 März 2026

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	16.813	16.671	16.268	142	0,9	1.741	11,6	10,3	9,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.622	10.772	10.601	-150	-1,4	1.265	13,5	13,1	11,7
60,1% Männer	6.386	6.485	6.352	-99	-1,5	800	14,3	13,8	12,6
39,9% Frauen	4.236	4.287	4.249	-51	-1,2	465	12,3	12,0	10,5
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	1.078	1.149	1.005	-71	-6,2	196	22,2	18,0	17,0
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	113	138	120	-25	-18,1	16	16,5	25,5	11,1
42,2% 50 Jahre und älter	4.485	4.528	4.541	-43	-0,9	446	11,0	12,1	12,2
35,1% dar. 55 Jahre und älter	3.729	3.743	3.754	-14	-0,4	457	14,0	14,8	14,8
12,4% Langzeitarbeitslose	1.312	1.293	1.263	19	1,5	231	21,4	19,6	16,5
8,5% Schwerbehinderte Menschen	899	896	891	3	0,3	64	7,7	7,8	6,5
21,2% Ausländer	2.249	2.273	2.218	-24	-1,1	308	15,9	13,1	11,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.266	2.484	2.906	-218	-8,8	-11	-0,5	-1,0	4,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.255	1.305	1.959	-50	-3,8	-39	-3,0	-5,6	6,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	507	658	393	-151	-22,9	60	13,4	9,3	-1,5
seit Jahresbeginn	7.656	5.390	2.906	x	x	90	1,2	1,9	4,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.301	2.204	1.933	97	4,4	13	0,6	-4,7	3,3
dar. in Erwerbstätigkeit	1.072	962	853	110	11,4	84	8,5	-3,2	4,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	443	469	310	-26	-5,5	-51	-10,3	2,9	-5,2
seit Jahresbeginn	6.438	4.137	1.933	x	x	-34	-0,5	-1,1	3,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,4	2,4	2,4
dar. Männer	3,0	3,1	3,0	x	x	x	2,7	2,7	2,7
Frauen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,0	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,9	2,5	x	x	x	2,2	2,4	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,2	1,0	x	x	x	0,8	0,9	0,9
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	3,1	x	x	x	2,7	2,7	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,6	3,6	x	x	x	3,2	3,2	3,3
Ausländer	4,1	4,2	4,1	x	x	x	3,7	3,8	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,9	2,9	x	x	x	2,6	2,6	2,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.732	10.906	10.720	-174	-1,6	1.189	12,5	12,4	11,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.965	12.139	11.947	-174	-1,4	1.214	11,3	11,4	10,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.146	12.315	12.126	-169	-1,4	1.234	11,3	11,4	11,0
Unterbeschäftigungsquote	3,0	3,1	3,0	x	x	x	2,7	2,8	2,7
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	9.793	9.950	9.711	-157	-1,6	1.110	12,8	12,0	11,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
März 2026

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	24.477	24.660	24.617	-183	-0,7	-1.271	-4,9	-5,1	-5,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	15.233	15.390	15.301	-157	-1,0	-537	-3,4	-3,2	-3,6
54,5% Männer	8.306	8.334	8.207	-28	-0,3	-200	-2,4	-2,6	-4,1
45,5% Frauen	6.927	7.056	7.094	-129	-1,8	-337	-4,6	-3,8	-3,1
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	1.254	1.288	1.266	-34	-2,6	23	1,9	3,6	1,1
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	337	344	353	-7	-2,0	29	9,4	5,2	5,4
32,4% 50 Jahre und älter	4.930	4.939	4.899	-9	-0,2	24	0,5	-0,1	-1,8
22,4% dar. 55 Jahre und älter	3.406	3.434	3.411	-28	-0,8	40	1,2	1,6	0,8
52,1% Langzeitarbeitslose	7.930	7.950	7.773	-20	-0,3	207	2,7	3,0	0,9
6,9% Schwerbehinderte Menschen	1.048	1.082	1.076	-34	-3,1	69	7,0	9,4	7,4
44,0% Ausländer	6.710	6.752	6.736	-42	-0,6	-361	-5,1	-5,8	-5,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.917	2.126	2.061	-209	-9,8	-55	-2,8	4,1	4,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	314	306	333	8	2,6	-4	-1,3	5,2	5,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	631	899	718	-268	-29,8	-88	-12,2	30,9	11,5
seit Jahresbeginn	6.104	4.187	2.061	x	x	124	2,1	4,5	4,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.194	2.147	1.707	47	2,2	-40	-1,8	-1,2	12,3
dar. in Erwerbstätigkeit	396	392	320	4	1,0	-59	-13,0	-7,8	15,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	632	697	434	-65	-9,3	-44	-6,5	10,6	8,0
seit Jahresbeginn	6.048	3.854	1.707	x	x	121	2,0	4,4	12,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,9	3,9	x	x	x	4,0	4,0	4,0
dar. Männer	4,0	4,0	3,9	x	x	x	4,1	4,1	4,1
Frauen	3,7	3,8	3,8	x	x	x	3,9	3,9	3,9
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,2	3,1	x	x	x	3,0	3,1	3,1
15 bis unter 20 Jahre	2,9	2,9	3,0	x	x	x	2,6	2,7	2,8
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,2	x	x	x	3,2	3,3	3,3
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,2	x	x	x	3,3	3,3	3,3
Ausländer	12,4	12,4	12,4	x	x	x	13,5	13,7	13,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,2	4,2	4,2	x	x	x	4,3	4,4	4,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	16.130	16.247	16.405	-117	-0,7	-300	-1,8	-1,8	-0,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	19.146	19.328	19.389	-182	-0,9	-978	-4,9	-4,8	-4,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	19.151	19.334	19.394	-183	-0,9	-978	-4,9	-4,8	-4,3
Unterbeschäftigungsquote	4,8	4,8	4,8	x	x	x	5,0	5,1	5,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	33.433	33.842	33.741	-409	-1,2	-2.019	-5,7	-4,8	-5,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12.288	12.408	12.401	-119	-1,0	-1.064	-8,0	-8,1	-8,7
Bedarfsgemeinschaften	24.048	24.316	24.238	-268	-1,1	-1.389	-5,5	-4,6	-4,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Januar 2026 bis März 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

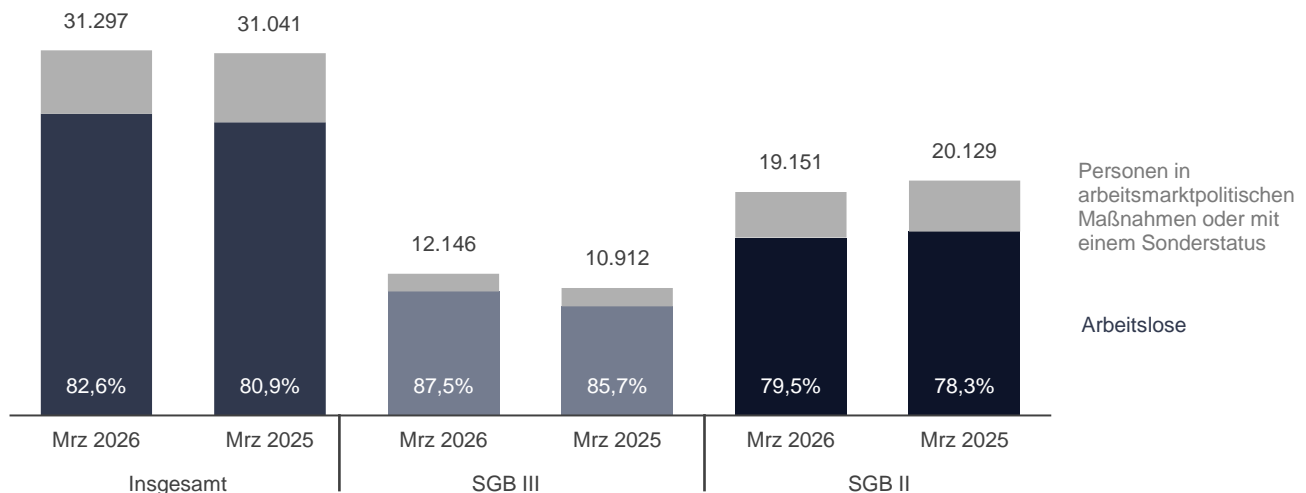
Komponenten der Unterbeschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
März 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
					absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	25.855	26.162	-307	-1,2	728	2,9	2,9	2,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.007	991	16	1,6	161	19,0	19,7	55,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	879	857	22	2,6	279	46,5	50,4	106,1
Sonderregelung für Ältere ³⁾	128	134	-6	-4,5	-118	-48,0	-48,1	-45,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	26.862	27.153	-291	-1,1	889	3,4	3,5	3,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	4.249	4.314	-65	-1,5	-653	-13,3	-12,8	-13,6
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.268	1.309	-41	-3,1	88	7,5	16,6	11,7
Arbeitsgelegenheiten	263	263	-	-	-12	-4,4	-2,6	-8,4
Fremdförderung	2.157	2.187	-30	-1,4	-706	-24,7	-25,5	-26,1
Beschäftigungszuschuss	7	7	-	-	-2	-22,2	-22,2	-22,2
Teilhabe am Arbeitsmarkt	89	91	-2	-2,2	-57	-39,0	-41,7	-39,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	465	457	8	1,8	36	8,4	0,4	16,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	31.111	31.467	-356	-1,1	236	0,8	0,9	1,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	186	182	4	2,2	20	12,0	13,0	12,9
Gründungszuschuss	181	176	5	2,8	19	11,7	13,5	16,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	5	6	-1	-16,7	1	25,0	-	-44,4
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	31.297	31.649	-352	-1,1	256	0,8	0,9	1,1
Unterbeschäftigungsquote	7,8	7,9	x	x	x	7,7	7,8	7,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,6	82,7	x	x	x	80,9	81,1	81,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach

März 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	10.622	10.772	-150	-1,4	1.265	13,5	13,1	11,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	110	134	-24	-17,9	-76	-40,9	-22,5	-21,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	110	134	-24	-17,9	-76	-40,9	-22,5	-21,7
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.732	10.906	-174	-1,6	1.189	12,5	12,4	11,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.233	1.233	-	-	25	2,1	3,1	8,2
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	914	930	-16	-1,7	14	1,6	10,1	10,2
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	120	117	3	2,6	-17	-12,4	-10,7	-9,0
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	199	186	13	7,0	28	16,4	-15,5	12,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.965	12.139	-174	-1,4	1.214	11,3	11,4	10,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	181	176	5	2,8	20	12,4	14,3	16,2
Gründungszuschuss	181	176	5	2,8	20	12,4	14,3	16,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.146	12.315	-169	-1,4	1.234	11,3	11,4	11,0
Unterbeschäftigungsquote	3,0	3,1	x	x	x	2,7	2,8	2,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,5	87,5	x	x	x	85,7	86,2	86,8
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	15.233	15.390	-157	-1,0	-537	-3,4	-3,2	-3,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	897	857	40	4,7	237	35,9	30,8	73,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	769	723	46	6,4	355	85,7	82,1	158,3
Sonderregelung für Ältere ³⁾	128	134	-6	-4,5	-118	-48,0	-48,1	-45,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	16.130	16.247	-117	-0,7	-300	-1,8	-1,8	-0,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	3.016	3.081	-65	-2,1	-678	-18,4	-17,9	-20,2
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	354	379	-25	-6,6	74	26,4	36,3	15,6
Arbeitsgelegenheiten	263	263	-	-	-12	-4,4	-2,6	-8,4
Fremdförderung	2.037	2.070	-33	-1,6	-689	-25,3	-26,2	-26,9
Beschäftigungszuschuss	7	7	-	-	-2	-22,2	-22,2	-22,2
Teilhabe am Arbeitsmarkt	89	91	-2	-2,2	-57	-39,0	-41,7	-39,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	266	271	-5	-1,8	8	3,1	15,3	19,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	19.146	19.328	-182	-0,9	-978	-4,9	-4,8	-4,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	5	6	-1	-16,7	-	-	-14,3	-44,4
Gründungszuschuss	-	-	-	x	*	*	*	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	5	6	-1	-16,7	1	25,0	-	-44,4
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	19.151	19.334	-183	-0,9	-978	-4,9	-4,8	-4,3
Unterbeschäftigungsquote	4,8	4,8	x	x	x	5,0	5,1	5,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,5	79,6	x	x	x	78,3	78,3	78,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

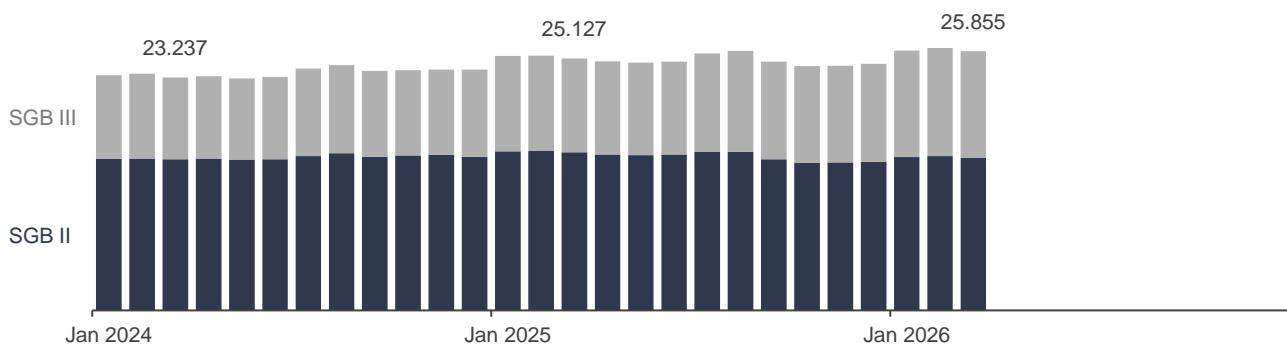
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im März um 307 auf 25.855 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 728 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 6,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,4% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 10.622, das sind 150 weniger als im Vormonat und 1.265 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,7%. Im Rechtskreis SGB II gab es 15.233 Arbeitslose, das ist ein Minus von 157 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2025 waren es 537 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,8%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mrz 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	25.855	-307	-1,2	728	2,9	6,5	6,6	6,4
Männer	14.692	-127	-0,9	600	4,3	7,0	7,1	6,7
Frauen	11.163	-180	-1,6	128	1,2	6,0	6,1	5,9
15 bis unter 25 Jahre	2.332	-105	-4,3	219	10,4	5,8	6,1	5,2
15 bis unter 20 Jahre	450	-32	-6,6	45	11,1	3,8	4,1	3,4
50 Jahre und älter	9.415	-52	-0,5	470	5,3	6,3	6,3	5,9
55 Jahre und älter	7.135	-42	-0,6	497	7,5	6,8	6,9	6,5
Deutsche	16.896	-241	-1,4	781	4,8	4,9	5,0	4,7
Ausländer	8.959	-66	-0,7	-53	-0,6	16,5	16,6	17,3
Rechtskreis SGB III	10.622	-150	-1,4	1.265	13,5	2,7	2,7	2,4
Männer	6.386	-99	-1,5	800	14,3	3,0	3,1	2,7
Frauen	4.236	-51	-1,2	465	12,3	2,3	2,3	2,0
15 bis unter 25 Jahre	1.078	-71	-6,2	196	22,2	2,7	2,9	2,2
15 bis unter 20 Jahre	113	-25	-18,1	16	16,5	1,0	1,2	0,8
50 Jahre und älter	4.485	-43	-0,9	446	11,0	3,0	3,0	2,7
55 Jahre und älter	3.729	-14	-0,4	457	14,0	3,6	3,6	3,2
Deutsche	8.373	-126	-1,5	957	12,9	2,4	2,5	2,2
Ausländer	2.249	-24	-1,1	308	15,9	4,1	4,2	3,7
Rechtskreis SGB II	15.233	-157	-1,0	-537	-3,4	3,8	3,9	4,0
Männer	8.306	-28	-0,3	-200	-2,4	4,0	4,0	4,1
Frauen	6.927	-129	-1,8	-337	-4,6	3,7	3,8	3,9
15 bis unter 25 Jahre	1.254	-34	-2,6	23	1,9	3,1	3,2	3,0
15 bis unter 20 Jahre	337	-7	-2,0	29	9,4	2,9	2,9	2,6
50 Jahre und älter	4.930	-9	-0,2	24	0,5	3,3	3,3	3,2
55 Jahre und älter	3.406	-28	-0,8	40	1,2	3,2	3,2	3,3
Deutsche	8.523	-115	-1,3	-176	-2,0	2,5	2,5	2,5
Ausländer	6.710	-42	-0,6	-361	-5,1	12,4	12,4	13,5

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

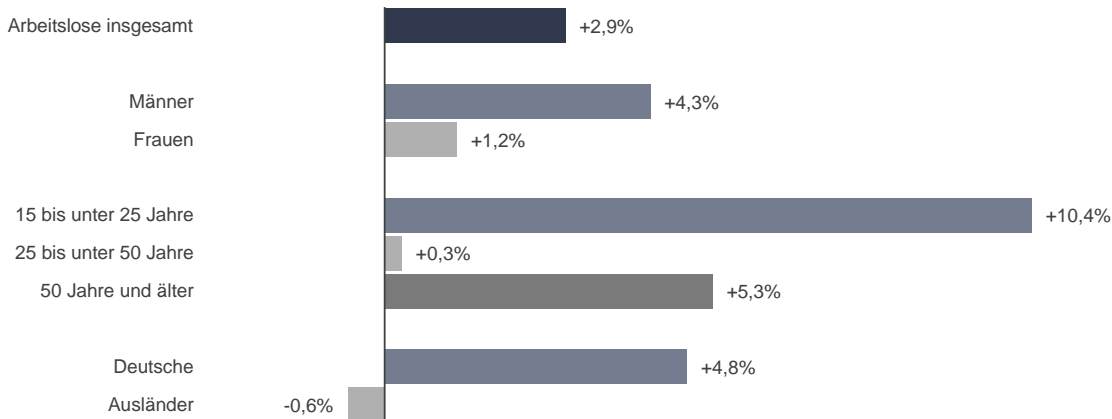
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

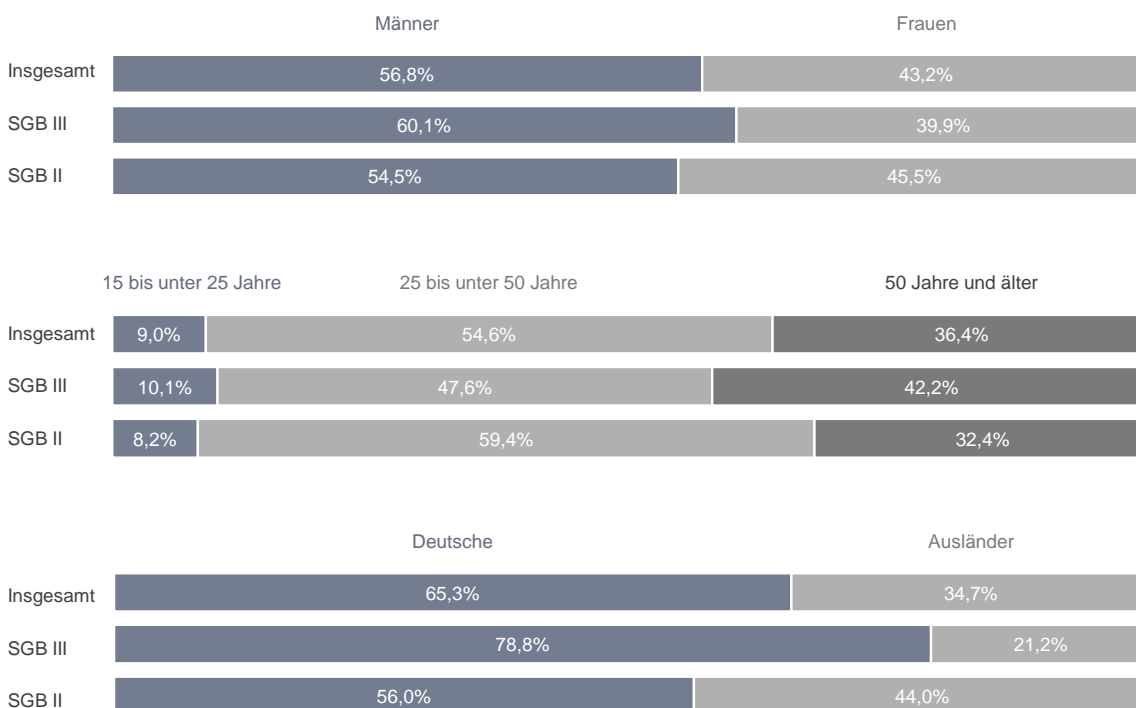
Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
März 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im März von -1% bei Ausländern bis +10% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



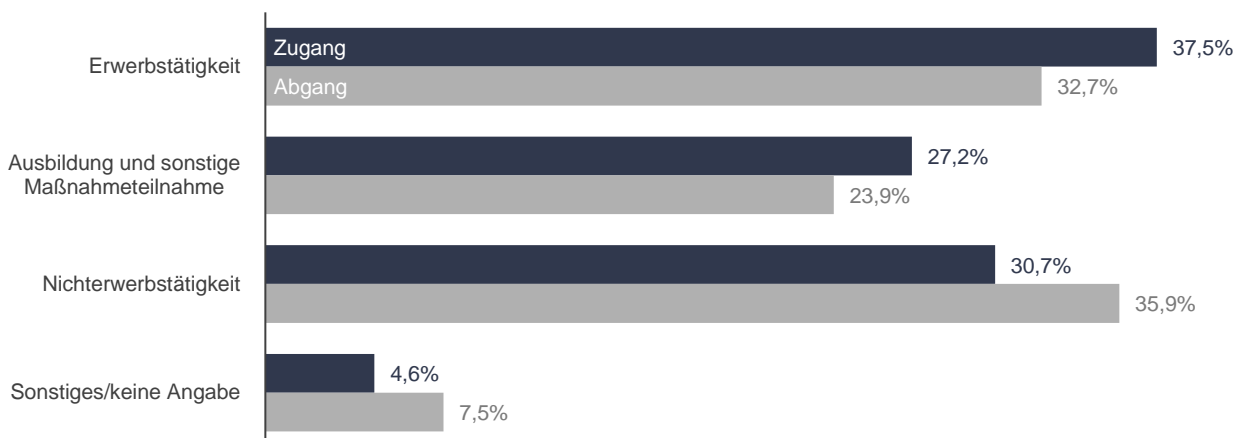
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
März 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im März meldeten sich 4.183 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 66 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 4.495 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 27 weniger als im März 2025. Seit Jahresbeginn gab es 13.760 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 214 Meldungen. Dem gegenüber stehen 12.486 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 87 Abmeldungen. Im März meldeten sich 1.569 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 43 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.468 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 25 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mrz 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	4.183	-427	-9,3	-66	-1,6	13.760	214	1,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.569	-42	-2,6	-43	-2,7	5.472	26	0,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.480	-48	-3,1	-44	-2,9	5.192	60	1,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	33	15	83,3	7	26,9	93	-12	-11,4
Selbständigkeit	52	-2	-3,7	-5	-8,8	168	-23	-12,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.138	-419	-26,9	-28	-2,4	3.806	308	8,8
Nichterwerbstätigkeit	1.284	11	0,9	-21	-1,6	3.929	-24	-0,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	711	40	6,0	36	5,3	2.049	99	5,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	454	-14	-3,0	-44	-8,8	1.492	-129	-8,0
Sonstiges/keine Angabe	192	23	13,6	26	15,7	553	-96	-14,8
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	4.495	144	3,3	-27	-0,6	12.486	87	0,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.468	114	8,4	25	1,7	3.995	39	1,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.338	97	7,8	-	-	3.639	26	0,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	39	-1	-2,5	5	14,7	109	14	14,7
Selbständigkeit	88	21	31,3	17	23,9	230	-9	-3,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.075	-91	-7,8	-95	-8,1	2.985	-	-
Nichterwerbstätigkeit	1.615	69	4,5	12	0,7	4.608	26	0,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	861	61	7,6	4	0,5	2.368	48	2,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	547	21	4,0	-9	-1,6	1.612	-30	-1,8
Sonstiges/keine Angabe	337	52	18,2	31	10,1	898	22	2,5

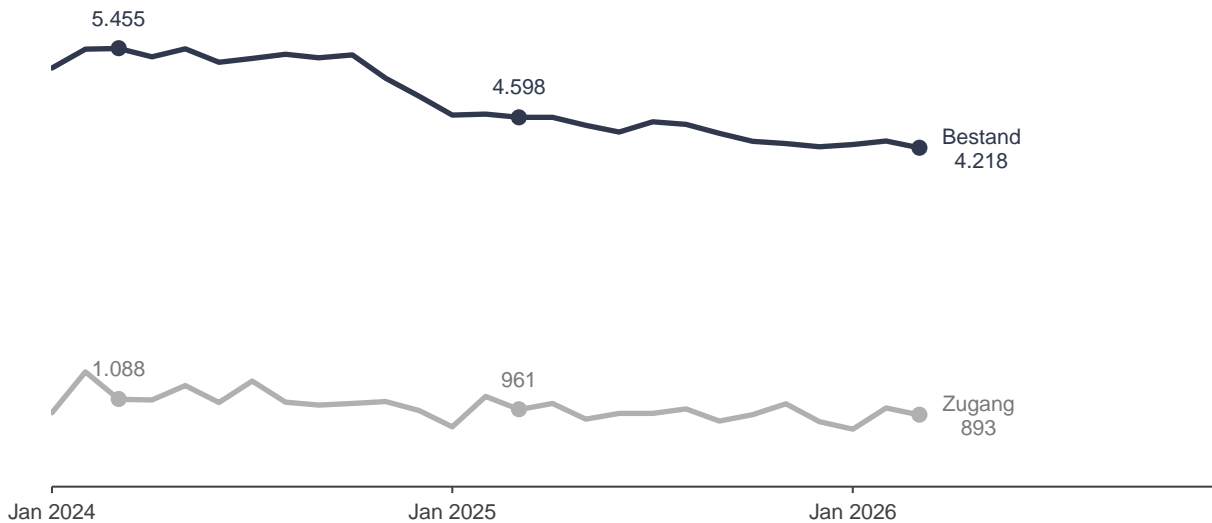
Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
März 2026

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach waren im März den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 4.218 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Februar ist das ein Rückgang von 87 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 380 Stellen weniger (-8 Prozent). Arbeitgeber meldeten im März 893 neue Arbeitsstellen, das waren 68 oder 7 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.588 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 244 oder 9%. Zudem wurden im März 965 Arbeitsstellen abgemeldet, 51 oder 5 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis März gab es insgesamt 2.556 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 563 oder 18%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mrz 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	893	-86	-8,8	-68	-7,1	2.588	-244	-8,6
dar. sofort zu besetzen	790	-51	-6,1	-3	-0,4	2.225	-12	-0,5
sozialversicherungspflichtig	864	-89	-9,3	-71	-7,6	2.509	-218	-8,0
dar. sofort zu besetzen	770	-53	-6,4	-1	-0,1	2.169	-1	-0,0
Bestand	4.218	-87	-2,0	-380	-8,3	4.261	-361	-7,8
dar. sofort zu besetzen	4.092	-75	-1,8	-323	-7,3	4.131	-298	-6,7
sozialversicherungspflichtig	4.112	-88	-2,1	-372	-8,3	4.155	-353	-7,8
dar. sofort zu besetzen	3.996	-76	-1,9	-319	-7,4	4.033	-301	-6,9
Abgang	965	42	4,6	-51	-5,0	2.556	-563	-18,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	938	45	5,0	-48	-4,9	2.478	-536	-17,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

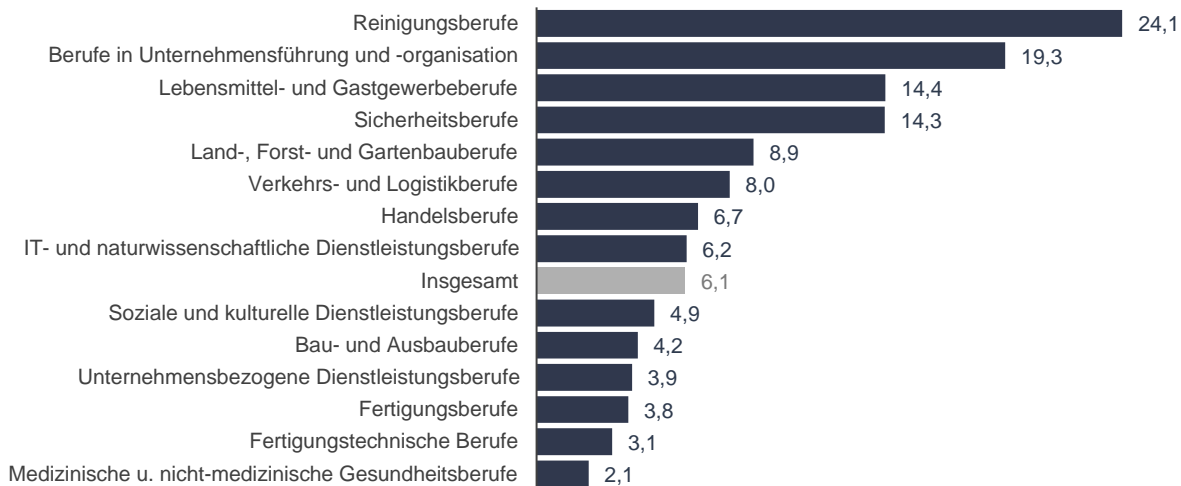
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
März 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mrz 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	25.855	100	-307	-1,2	728	2,9
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	581	2,2	-43	-6,9	-47	-7,5
Fertigungsberufe	2.151	8,3	-51	-2,3	-58	-2,6
Fertigungstechnische Berufe	1.625	6,3	-4	-0,2	153	10,4
Bau- und Ausbauberufe	1.562	6,0	-10	-0,6	85	5,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.868	7,2	-19	-1,0	-24	-1,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	1.371	5,3	7	0,5	-2	-0,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.918	7,4	-18	-0,9	73	4,0
Handelsberufe	2.793	10,8	-70	-2,4	-24	-0,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	2.722	10,5	-27	-1,0	292	12,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	881	3,4	-25	-2,8	52	6,3
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	865	3,3	-4	-0,5	159	22,5
Sicherheitsberufe	1.090	4,2	4	0,4	44	4,2
Verkehrs- und Logistikberufe	3.478	13,5	-25	-0,7	27	0,8
Reinigungsberufe	2.075	8,0	2	0,1	37	1,8
Keine Angabe	875	3,4	-24	-2,7	-39	-4,3
Gemeldete Arbeitsstellen	4.218	100	-87	-2,0	-380	-8,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	65	1,5	5	8,3	-16	-19,8
Fertigungsberufe	570	13,5	-5	-0,9	30	5,6
Fertigungstechnische Berufe	521	12,4	6	1,2	-68	-11,5
Bau- und Ausbauberufe	375	8,9	7	1,9	9	2,5
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	130	3,1	4	3,2	-84	-39,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	638	15,1	-31	-4,6	91	16,6
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	395	9,4	-19	-4,6	-84	-17,5
Handelsberufe	420	10,0	-40	-8,7	-75	-15,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	141	3,3	16	12,8	-41	-22,5
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	224	5,3	17	8,2	-60	-21,1
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	140	3,3	-2	-1,4	8	6,1
Sicherheitsberufe	76	1,8	2	2,7	-55	-42,0
Verkehrs- und Logistikberufe	437	10,4	-50	-10,3	-15	-3,3
Reinigungsberufe	86	2,0	3	3,6	-20	-18,9
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

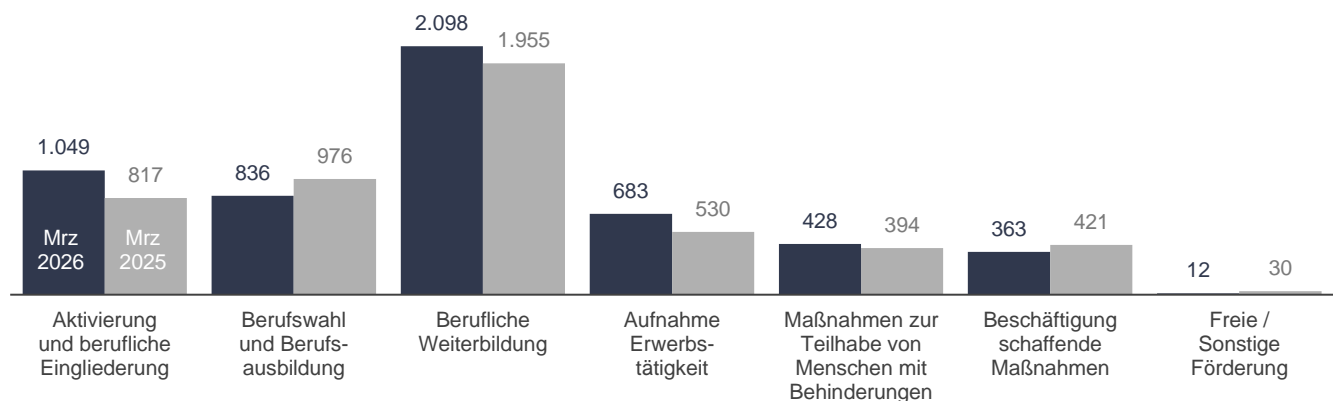
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
März 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mrz 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	883	-15	-1,7	99	12,6	2.430	388	19,0
Berufswahl und Berufsausbildung	31	-27	-46,6	-33	-51,6	134	-47	-26,0
Berufliche Weiterbildung	311	25	8,7	8	2,6	841	215	34,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	143	-23	-13,9	20	16,3	438	116	36,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	20	-7	-25,9	5	33,3	76	2	2,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	45	-4	-8,2	6	15,4	263	126	92,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	-5	-62,5	-1	-25,0	15	-5	-25,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.049	39	3,9	232	28,4	1.093	271	32,9
Berufswahl und Berufsausbildung	836	-8	-0,9	-140	-14,3	878	-137	-13,5
Berufliche Weiterbildung	2.098	-5	-0,2	143	7,3	2.110	202	10,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	683	-6	-0,9	153	28,9	675	107	18,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	428	-7	-1,6	34	8,6	434	31	7,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	363	5	1,4	-58	-13,8	353	-70	-16,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	12	-3	-20,0	-18	-60,0	12	-19	-62,4
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	659	-295	-30,9	-1	-0,2	2.295	615	36,6
Berufswahl und Berufsausbildung	46	-130	-73,9	-4	-8,0	270	-46	-14,6
Berufliche Weiterbildung	332	30	9,9	135	68,5	902	240	36,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	143	22	18,2	-20	-12,3	397	-107	-21,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	16	-13	-44,8	-5	-23,8	78	-15	-16,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	45	23	104,5	11	32,4	227	87	62,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	*	*	-4	-57,1	24	-18	-42,9

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

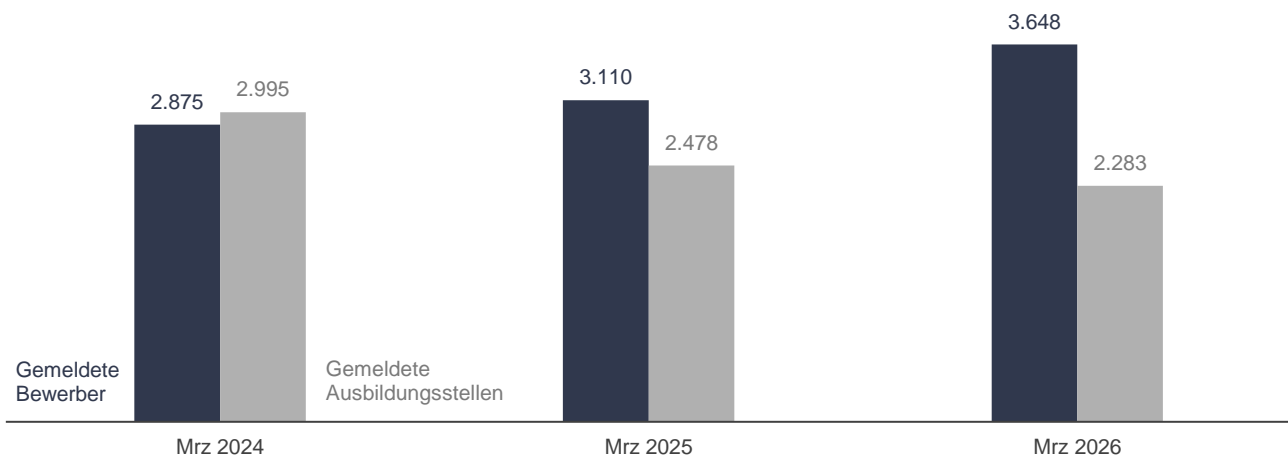
Ausbildungsmarkt

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
März 2026

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach 3.648 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 538 mehr als im Vorjahreszeitraum (+17%). Zugleich gab es 2.283 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 195 (-8%). Ende März waren 2.313 Bewerber noch unversorgt und 1.562 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+332 oder +17%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls größer (+13 oder +1%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	3.648	538	17,3	3.110	2.875
versorgte Bewerber	1.335	206	18,2	1.129	1.160
einmündende Bewerber	300	14	4,9	286	407
andere ehemalige Bewerber	646	171	36,0	475	491
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	389	21	5,7	368	262
unversorgte Bewerber	2.313	332	16,8	1.981	1.715
Gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.283	-195	-7,9	2.478	2.995
betriebliche Ausbildungsstellen	2.256	-198	-8,1	2.454	2.970
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	27	3	12,5	24	25
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.562	13	0,8	1.549	1.885
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,63	x	x	0,80	1,04
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	0,68	x	x	0,78	1,10

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

3) Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach (Arbeitsort)

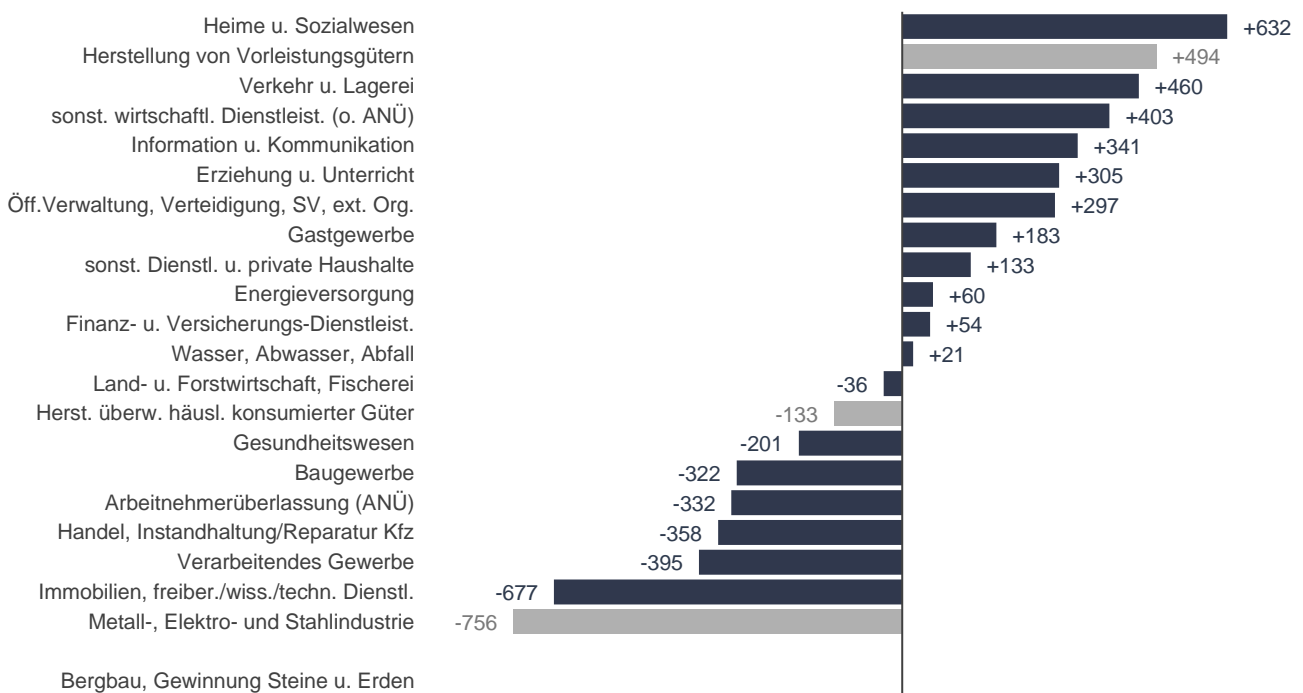
September 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach auf 253.442. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 569 oder 0,2%, nach -1.642 oder -0,7% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+632 oder +2,7%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-756 oder -2,2%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2025



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.

Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2025 / Sep 2024	
	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	253.442	249.038	250.684	251.878	252.873	569	0,2
54,3% Männer	137.725	135.120	135.824	136.590	137.678	47	0,0
45,7% Frauen	115.717	113.918	114.860	115.288	115.195	522	0,5
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	25.938	23.666	24.588	25.745	26.198	-260	-1,0
64,0% 25 bis unter 55 Jahre	162.188	160.514	161.255	161.257	161.868	320	0,2
24,5% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	62.034	61.710	61.848	61.772	61.842	192	0,3
69,8% Vollzeit	176.999	173.506	175.321	177.026	178.825	-1.826	-1,0
30,2% Teilzeit	76.443	75.532	75.363	74.852	74.048	2.395	3,2
85,0% Deutsche	215.324	212.015	214.034	215.845	216.966	-1.642	-0,8
15,0% Ausländer	38.118	37.023	36.650	36.033	35.907	2.211	6,2

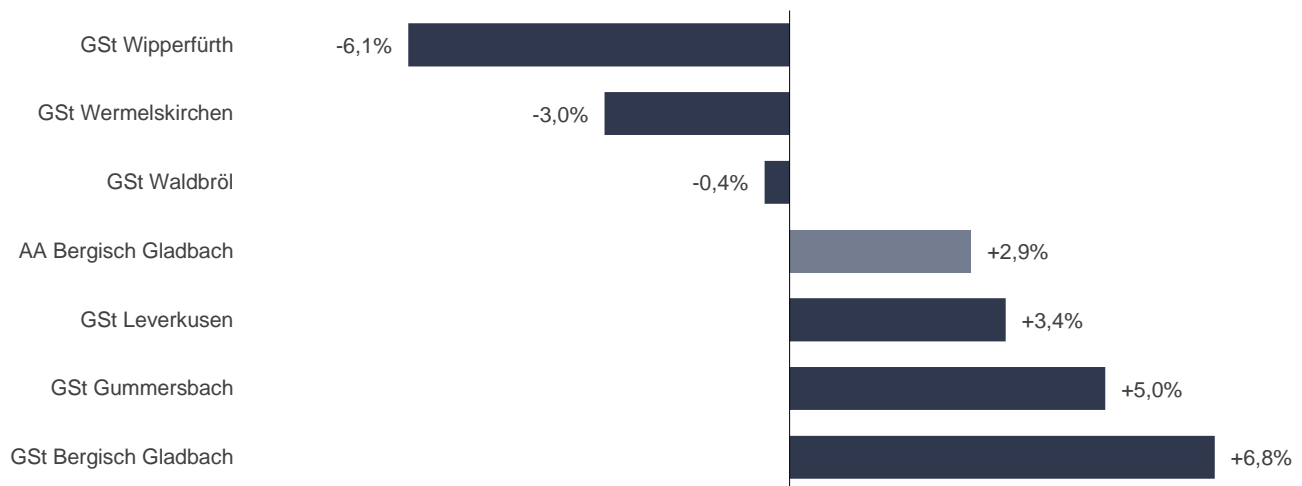
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
März 2026

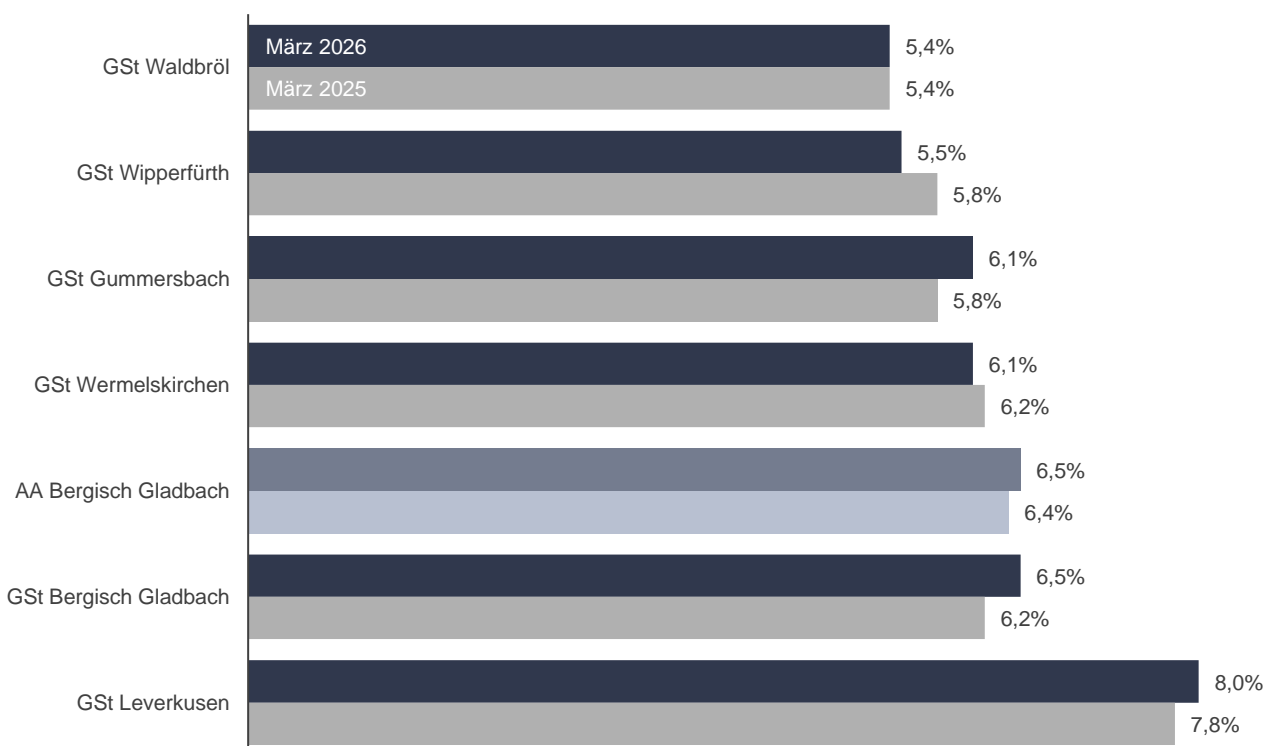
Im Agenturbezirk Bergisch Gladbach entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im März recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Wipperfürth; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 6%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Bergisch Gladbach mit einer Zunahme von 7%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im März 2026 von 5,4% in Waldbröl bis 8,0% in Leverkusen.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Bergisch Gladbach

März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 93 auf 7.165 Personen verringert. Das waren 455 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 6,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,2%. Dabei meldeten sich 1.067 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 52 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.154 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+70). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.533 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 192 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.196 Abmeldungen von Arbeitslosen (+98). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 17 Stellen auf 846 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 9 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 181 neue Arbeitsstellen, 20 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 557 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 85.

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	11.372	11.383	11.296	-11	-0,1	203	1,8	1,1	1,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.165	7.258	7.225	-93	-1,3	455	6,8	6,9	5,6
55,5% Männer	3.974	4.009	3.975	-35	-0,9	249	6,7	6,8	6,5
44,5% Frauen	3.191	3.249	3.250	-58	-1,8	206	6,9	7,2	4,6
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	596	625	590	-29	-4,6	96	19,2	16,2	11,1
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	114	119	125	-5	-4,2	8	7,5	4,4	-1,6
37,7% 50 Jahre und älter	2.698	2.719	2.744	-21	-0,8	207	8,3	8,0	7,8
28,7% dar. 55 Jahre und älter	2.056	2.070	2.083	-14	-0,7	211	11,4	11,0	12,0
37,8% Langzeitarbeitslose	2.707	2.727	2.696	-20	-0,7	234	9,5	10,1	9,0
7,9% Schwerbehinderte Menschen	568	569	564	-1	-0,2	102	21,9	18,0	18,0
34,2% Ausländer	2.449	2.472	2.455	-23	-0,9	101	4,3	3,0	0,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.067	1.136	1.330	-69	-6,1	52	5,1	5,4	6,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	427	429	643	-2	-0,5	-	-	0,2	4,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	286	371	305	-85	-22,9	17	6,3	29,7	35,0
15 bis unter 25 Jahre	132	172	155	-40	-23,3	-3	-2,2	7,5	14,8
55 Jahre und älter	233	204	294	29	14,2	54	30,2	-7,3	8,1
seit Jahresbeginn	3.533	2.466	1.330	x	x	192	5,7	6,0	6,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.154	1.097	945	57	5,2	70	6,5	-2,6	6,4
dar. in Erwerbstätigkeit	392	366	309	26	7,1	-7	-1,8	3,4	1,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	281	292	183	-11	-3,8	2	0,7	-3,0	-2,1
15 bis unter 25 Jahre	150	125	115	25	20,0	-12	-7,4	-8,1	-1,7
55 Jahre und älter	256	221	206	35	15,8	51	24,9	-0,9	1,5
seit Jahresbeginn	3.196	2.042	945	x	x	98	3,2	1,4	6,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,5	6,6	6,6	x	x	x	6,2	6,2	6,3
Männer	7,1	7,1	7,1	x	x	x	6,7	6,7	6,7
Frauen	6,0	6,1	6,1	x	x	x	5,6	5,7	5,8
15 bis unter 25 Jahre	5,6	5,9	5,5	x	x	x	4,7	5,1	5,0
15 bis unter 20 Jahre	3,5	3,7	3,9	x	x	x	3,3	3,5	3,9
50 bis unter 65 Jahre	6,3	6,3	6,4	x	x	x	5,8	5,8	6,0
55 bis unter 65 Jahre	6,9	6,9	6,9	x	x	x	6,3	6,4	6,4
Ausländer	18,0	18,2	18,0	x	x	x	18,1	18,5	18,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,1	7,1	7,1	x	x	x	6,7	6,7	6,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	181	218	158	-37	-17,0	20	12,4	25,3	15,3
Zugang seit Jahresbeginn	557	376	158	x	x	85	18,0	20,9	15,3
Bestand	846	829	746	17	2,1	-9	-1,1	-2,4	-14,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Bergisch Gladbach
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Februar auf März geringfügig um 1 auf 2.908 Personen gestiegen. Das waren 441 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 622 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 50 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 589 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+49). Seit Beginn des Jahres gab es 2.007 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 83 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.678 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+79).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.496	4.466	4.388	30	0,7	505	12,7	11,2	13,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.908	2.907	2.898	1	0,0	441	17,9	17,1	16,8
57,7% Männer	1.679	1.682	1.689	-3	-0,2	233	16,1	15,8	20,3
42,3% Frauen	1.229	1.225	1.209	4	0,3	208	20,4	18,9	12,3
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	249	267	233	-18	-6,7	64	34,6	23,0	11,0
0,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	30	23	-14	-46,7	-	-	42,9	-
43,5% 50 Jahre und älter	1.266	1.261	1.279	5	0,4	170	15,5	14,7	16,8
36,4% dar. 55 Jahre und älter	1.059	1.050	1.057	9	0,9	164	18,3	16,3	19,3
13,0% Langzeitarbeitslose	378	381	371	-3	-0,8	78	26,0	27,4	18,5
8,5% Schwerbehinderte Menschen	246	235	223	11	4,7	46	23,0	13,0	12,6
19,0% Ausländer	552	549	539	3	0,5	100	22,1	21,7	20,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	622	605	780	17	2,8	50	8,7	-2,9	7,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	353	334	544	19	5,7	6	1,7	-8,7	7,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	127	145	98	-18	-12,4	23	22,1	10,7	18,1
15 bis unter 25 Jahre	67	84	71	-17	-20,2	2	3,1	3,7	-4,1
55 Jahre und älter	161	142	217	19	13,4	30	22,9	-10,1	15,4
seit Jahresbeginn	2.007	1.385	780	x	x	83	4,3	2,4	7,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	589	567	522	22	3,9	49	9,1	-1,0	7,4
dar. in Erwerbstätigkeit	267	266	238	1	0,4	4	1,5	1,5	1,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	103	98	72	5	5,1	-	-	-1,0	10,8
15 bis unter 25 Jahre	77	54	56	23	42,6	-11	-12,5	-1,8	-
55 Jahre und älter	153	139	143	14	10,1	21	15,9	3,0	5,1
seit Jahresbeginn	1.678	1.089	522	x	x	79	4,9	2,8	7,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Männer	3,0	3,0	3,0	x	x	x	2,6	2,6	2,5
Frauen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	1,9	1,9	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,5	2,2	x	x	x	1,7	2,0	2,0
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,9	0,7	x	x	x	0,5	0,6	0,7
50 bis unter 65 Jahre	3,0	2,9	3,0	x	x	x	2,6	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,6	3,6	x	x	x	3,1	3,2	3,1
Ausländer	4,1	4,0	4,0	x	x	x	3,5	3,5	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,9	2,9	x	x	x	2,4	2,5	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Bergisch Gladbach
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 94 auf 4.257 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+14). Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,9%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 445 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (+2). Gleichzeitig beendeten 565 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 21 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.526 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 109 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.518 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+19).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	6.876	6.917	6.908	-41	-0,6	-302	-4,2	-4,5	-5,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.257	4.351	4.327	-94	-2,2	14	0,3	1,1	-0,7
53,9% Männer	2.295	2.327	2.286	-32	-1,4	16	0,7	1,1	-1,8
46,1% Frauen	1.962	2.024	2.041	-62	-3,1	-2	-0,1	1,1	0,6
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	347	358	357	-11	-3,1	32	10,2	11,5	11,2
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	98	89	102	9	10,1	8	8,9	-4,3	-1,9
33,6% 50 Jahre und älter	1.432	1.458	1.465	-26	-1,8	37	2,7	2,8	1,0
23,4% dar. 55 Jahre und älter	997	1.020	1.026	-23	-2,3	47	4,9	6,0	5,3
54,7% Langzeitarbeitslose	2.329	2.346	2.325	-17	-0,7	156	7,2	7,7	7,6
7,6% Schwerbehinderte Menschen	322	334	341	-12	-3,6	56	21,1	21,9	21,8
44,6% Ausländer	1.897	1.923	1.916	-26	-1,4	1	0,1	-1,3	-4,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	445	531	550	-86	-16,2	2	0,5	16,7	6,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	74	95	99	-21	-22,1	-6	-7,5	53,2	-10,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	159	226	207	-67	-29,6	-6	-3,6	45,8	44,8
15 bis unter 25 Jahre	65	88	84	-23	-26,1	-5	-7,1	11,4	37,7
55 Jahre und älter	72	62	77	10	16,1	24	50,0	-	-8,3
seit Jahresbeginn	1.526	1.081	550	x	x	109	7,7	11,0	6,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	565	530	423	35	6,6	21	3,9	-4,2	5,2
dar. in Erwerbstätigkeit	125	100	71	25	25,0	-11	-8,1	8,7	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	178	194	111	-16	-8,2	2	1,1	-4,0	-9,0
15 bis unter 25 Jahre	73	71	59	2	2,8	-1	-1,4	-12,3	-3,3
55 Jahre und älter	103	82	63	21	25,6	30	41,1	-6,8	-6,0
seit Jahresbeginn	1.518	953	423	x	x	19	1,3	-0,2	5,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	4,0	3,9	x	x	x	3,9	3,9	4,0
Männer	4,1	4,1	4,1	x	x	x	4,1	4,1	4,2
Frauen	3,7	3,8	3,8	x	x	x	3,7	3,8	3,8
15 bis unter 25 Jahre	3,3	3,4	3,4	x	x	x	3,0	3,0	3,0
15 bis unter 20 Jahre	3,0	2,8	3,2	x	x	x	2,8	2,9	3,2
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,4	3,4	x	x	x	3,2	3,3	3,4
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,4	x	x	x	3,2	3,2	3,3
Ausländer	13,9	14,1	14,1	x	x	x	14,6	15,0	15,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,2	4,3	4,3	x	x	x	4,2	4,3	4,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Gummersbach

März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 79 auf 5.070 Personen verringert. Das waren 243 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 6,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,8%. Dabei meldeten sich 882 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 71 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 949 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-48). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.842 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (-14); dem gegenüber stehen 2.598 Abmeldungen von Arbeitslosen (-40). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 55 Stellen auf 1.160 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 133 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 241 neue Arbeitsstellen, 7 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 754 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 5.

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.946	7.976	7.811	-30	-0,4	118	1,5	1,3	-0,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.070	5.149	5.132	-79	-1,5	243	5,0	5,6	5,7
58,7% Männer	2.976	3.007	2.969	-31	-1,0	215	7,8	7,9	7,1
41,3% Frauen	2.094	2.142	2.163	-48	-2,2	28	1,4	2,6	3,9
11,9% 15 bis unter 25 Jahre	603	642	588	-39	-6,1	93	18,2	18,5	13,3
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	126	133	127	-7	-5,3	35	38,5	37,1	24,5
33,3% 50 Jahre und älter	1.688	1.687	1.685	1	0,1	75	4,6	4,3	4,3
25,0% dar. 55 Jahre und älter	1.268	1.269	1.281	-1	-0,1	72	6,0	6,5	7,1
34,7% Langzeitarbeitslose	1.759	1.738	1.704	21	1,2	133	8,2	6,1	5,3
7,1% Schwerbehinderte Menschen	360	363	365	-3	-0,8	-5	-1,4	-3,5	-0,5
36,5% Ausländer	1.852	1.862	1.851	-10	-0,5	61	3,4	3,6	4,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	882	889	1.071	-7	-0,8	-71	-7,5	-6,3	12,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	339	347	519	-8	-2,3	-29	-7,9	-6,2	18,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	246	265	267	-19	-7,2	-31	-11,2	-4,7	21,9
15 bis unter 25 Jahre	127	170	137	-43	-25,3	-5	-3,8	9,0	-0,7
55 Jahre und älter	160	159	206	1	0,6	-1	-0,6	8,9	6,7
seit Jahresbeginn	2.842	1.960	1.071	x	x	-14	-0,5	3,0	12,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	949	879	770	70	8,0	-48	-4,8	-5,5	8,3
dar. in Erwerbstätigkeit	335	288	247	47	16,3	29	9,5	-0,3	-1,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	236	243	213	-7	-2,9	-26	-9,9	-	34,0
15 bis unter 25 Jahre	151	118	119	33	28,0	1	0,7	-1,7	30,8
55 Jahre und älter	165	177	126	-12	-6,8	6	3,8	15,7	-11,9
seit Jahresbeginn	2.598	1.649	770	x	x	-40	-1,5	0,5	8,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,1	6,2	6,2	x	x	x	5,8	5,9	5,8
Männer	6,7	6,7	6,7	x	x	x	6,2	6,2	6,2
Frauen	5,4	5,6	5,6	x	x	x	5,4	5,4	5,4
15 bis unter 25 Jahre	6,6	7,0	6,4	x	x	x	5,4	5,7	5,5
15 bis unter 20 Jahre	4,5	4,8	4,5	x	x	x	3,2	3,4	3,5
50 bis unter 65 Jahre	5,5	5,5	5,5	x	x	x	5,3	5,3	5,3
55 bis unter 65 Jahre	5,9	5,9	5,9	x	x	x	5,7	5,7	5,8
Ausländer	17,2	17,3	17,2	x	x	x	17,0	17,1	16,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,6	6,7	6,7	x	x	x	6,3	6,3	6,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	241	307	206	-66	-21,5	-7	-2,8	8,1	-5,1
Zugang seit Jahresbeginn	754	513	206	x	x	5	0,7	2,4	-5,1
Bestand	1.160	1.215	1.220	-55	-4,5	-133	-10,3	-8,9	-8,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Gummersbach
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 64 auf 2.095 Personen verringert. Das waren 246 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 501 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 42 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 535 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-19). Seit Beginn des Jahres gab es 1.735 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (+3); dem stehen 1.462 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-46).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.306	3.282	3.163	24	0,7	221	7,2	6,4	3,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.095	2.159	2.107	-64	-3,0	246	13,3	13,3	12,3
63,8% Männer	1.336	1.368	1.323	-32	-2,3	193	16,9	15,5	13,6
36,2% Frauen	759	791	784	-32	-4,0	53	7,5	9,7	10,1
12,7% 15 bis unter 25 Jahre	267	297	251	-30	-10,1	45	20,3	19,3	13,6
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	35	40	32	-5	-12,5	11	45,8	53,8	14,3
37,0% 50 Jahre und älter	776	803	815	-27	-3,4	37	5,0	9,7	12,6
30,0% dar. 55 Jahre und älter	629	643	656	-14	-2,2	45	7,7	11,2	14,1
9,7% Langzeitarbeitslose	204	202	193	2	1,0	55	36,9	29,5	35,0
8,1% Schwerbehinderte Menschen	169	169	174	-	-	-12	-6,6	-10,6	-4,9
22,2% Ausländer	466	476	454	-10	-2,1	73	18,6	17,2	12,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	501	566	668	-65	-11,5	-42	-7,7	-0,7	7,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	281	294	451	-13	-4,4	-23	-7,6	-4,2	14,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	109	162	99	-53	-32,7	-6	-5,2	14,9	-6,6
15 bis unter 25 Jahre	78	112	85	-34	-30,4	4	5,4	6,7	-4,5
55 Jahre und älter	101	118	162	-17	-14,4	-9	-8,2	18,0	16,5
seit Jahresbeginn	1.735	1.234	668	x	x	3	0,2	3,8	7,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	535	492	435	43	8,7	-19	-3,4	-3,0	-2,7
dar. in Erwerbstätigkeit	256	217	185	39	18,0	33	14,8	4,8	-9,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	103	96	78	7	7,3	-21	-16,9	-13,5	-10,3
15 bis unter 25 Jahre	96	65	82	31	47,7	8	9,1	-7,1	28,1
55 Jahre und älter	110	129	88	-19	-14,7	9	8,9	38,7	-15,4
seit Jahresbeginn	1.462	927	435	x	x	-46	-3,1	-2,8	-2,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,5	x	x	x	2,2	2,3	2,3
Männer	3,0	3,1	3,0	x	x	x	2,6	2,7	2,6
Frauen	2,0	2,1	2,0	x	x	x	1,8	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,9	3,2	2,7	x	x	x	2,4	2,6	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,4	1,1	x	x	x	0,8	0,9	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,4	2,4	2,4
55 bis unter 65 Jahre	2,9	3,0	3,1	x	x	x	2,8	2,8	2,8
Ausländer	4,3	4,4	4,2	x	x	x	3,7	3,9	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,8	2,7	x	x	x	2,4	2,5	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Gummersbach
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 15 auf 2.975 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (-3). Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,6%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 381 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 29 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 414 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 29 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.107 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 17 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.136 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+6).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.640	4.694	4.648	-54	-1,2	-103	-2,2	-2,0	-3,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.975	2.990	3.025	-15	-0,5	-3	-0,1	0,7	1,6
55,1% Männer	1.640	1.639	1.646	1	0,1	22	1,4	2,2	2,5
44,9% Frauen	1.335	1.351	1.379	-16	-1,2	-25	-1,8	-1,1	0,7
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	336	345	337	-9	-2,6	48	16,7	17,7	13,1
3,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	91	93	95	-2	-2,2	24	35,8	31,0	28,4
30,7% 50 Jahre und älter	912	884	870	28	3,2	38	4,3	-0,2	-2,4
21,5% dar. 55 Jahre und älter	639	626	625	13	2,1	27	4,4	2,0	0,6
52,3% Langzeitarbeitslose	1.555	1.536	1.511	19	1,2	78	5,3	3,6	2,4
6,4% Schwerbehinderte Menschen	191	194	191	-3	-1,5	7	3,8	3,7	3,8
46,6% Ausländer	1.386	1.386	1.397	-	-	-12	-0,9	-0,4	1,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	381	323	403	58	18,0	-29	-7,1	-14,8	20,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	58	53	68	5	9,4	-6	-9,4	-15,9	54,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	137	103	168	34	33,0	-25	-15,4	-24,8	48,7
15 bis unter 25 Jahre	49	58	52	-9	-15,5	-9	-15,5	13,7	6,1
55 Jahre und älter	59	41	44	18	43,9	8	15,7	-10,9	-18,5
seit Jahresbeginn	1.107	726	403	x	x	-17	-1,5	1,7	20,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	414	387	335	27	7,0	-29	-6,5	-8,5	26,9
dar. in Erwerbstätigkeit	79	71	62	8	11,3	-4	-4,8	-13,4	34,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	133	147	135	-14	-9,5	-5	-3,6	11,4	87,5
15 bis unter 25 Jahre	55	53	37	2	3,8	-7	-11,3	6,0	37,0
55 Jahre und älter	55	48	38	7	14,6	-3	-5,2	-20,0	-2,6
seit Jahresbeginn	1.136	722	335	x	x	6	0,5	5,1	26,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,6	3,6	3,6	x	x	x	3,6	3,6	3,6
Männer	3,7	3,7	3,7	x	x	x	3,6	3,6	3,6
Frauen	3,5	3,5	3,6	x	x	x	3,5	3,6	3,6
15 bis unter 25 Jahre	3,7	3,7	3,7	x	x	x	3,1	3,1	3,2
15 bis unter 20 Jahre	3,3	3,3	3,4	x	x	x	2,3	2,5	2,6
50 bis unter 65 Jahre	3,0	2,9	2,8	x	x	x	2,8	2,9	2,9
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,8	2,8	x	x	x	2,9	2,9	3,0
Ausländer	12,9	12,9	13,0	x	x	x	13,3	13,2	13,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,9	3,9	3,9	x	x	x	3,9	3,9	3,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Leverkusen

März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 36 auf 7.112 Personen verringert. Das waren 237 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 8,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,8%. Dabei meldeten sich 1.270 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 54 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.325 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+35). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 4.162 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 288 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.735 Abmeldungen von Arbeitslosen (+205). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 70 Stellen auf 1.054 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 248 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 217 neue Arbeitsstellen, 49 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 611 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 225.

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	11.409	11.429	11.354	-20	-0,2	248	2,2	2,2	2,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.112	7.148	6.995	-36	-0,5	237	3,4	3,0	1,6
56,4% Männer	4.012	4.034	3.939	-22	-0,5	198	5,2	4,2	1,4
43,6% Frauen	3.100	3.114	3.056	-14	-0,4	39	1,3	1,5	1,9
7,4% 15 bis unter 25 Jahre	528	552	534	-24	-4,3	47	9,8	14,3	19,2
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	101	116	119	-15	-12,9	21	26,3	39,8	50,6
35,3% 50 Jahre und älter	2.512	2.536	2.502	-24	-0,9	136	5,7	8,0	5,7
26,1% dar. 55 Jahre und älter	1.854	1.882	1.857	-28	-1,5	146	8,5	11,4	9,4
31,3% Langzeitarbeitslose	2.224	2.225	2.125	-1	-0,0	2	0,1	1,3	-3,1
7,7% Schwerbehinderte Menschen	551	570	568	-19	-3,3	27	5,2	10,9	8,0
38,8% Ausländer	2.756	2.742	2.671	14	0,5	28	1,0	-1,9	-3,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.270	1.485	1.407	-215	-14,5	54	4,4	12,2	5,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	416	442	591	-26	-5,9	-3	-0,7	4,5	3,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	347	554	271	-207	-37,4	27	8,4	36,5	-15,6
15 bis unter 25 Jahre	147	205	162	-58	-28,3	-7	-4,5	-1,0	14,9
55 Jahre und älter	191	269	300	-78	-29,0	-23	-10,7	25,7	10,3
seit Jahresbeginn	4.162	2.892	1.407	x	x	288	7,4	8,8	5,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.325	1.331	1.079	-6	-0,5	35	2,7	5,1	10,8
dar. in Erwerbstätigkeit	375	387	329	-12	-3,1	-21	-5,3	3,2	17,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	304	314	189	-10	-3,2	-12	-3,8	10,6	-8,7
15 bis unter 25 Jahre	166	170	126	-4	-2,4	22	15,3	10,4	4,1
55 Jahre und älter	235	256	210	-21	-8,2	28	13,5	11,8	22,8
seit Jahresbeginn	3.735	2.410	1.079	x	x	205	5,8	7,6	10,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,0	8,0	7,8	x	x	x	7,8	7,8	7,8
Männer	8,3	8,4	8,2	x	x	x	8,0	8,1	8,1
Frauen	7,5	7,6	7,4	x	x	x	7,5	7,5	7,3
15 bis unter 25 Jahre	6,1	6,3	6,1	x	x	x	5,6	5,6	5,2
15 bis unter 20 Jahre	4,9	5,6	5,7	x	x	x	3,8	3,9	3,7
50 bis unter 65 Jahre	7,9	8,0	7,8	x	x	x	7,4	7,3	7,4
55 bis unter 65 Jahre	8,5	8,7	8,5	x	x	x	8,0	8,0	8,1
Ausländer	15,6	15,5	15,1	x	x	x	16,1	16,5	16,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,6	8,7	8,5	x	x	x	8,4	8,5	8,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	217	238	156	-21	-8,8	-49	-18,4	-28,5	-34,2
Zugang seit Jahresbeginn	611	394	156	x	x	-225	-26,9	-30,9	-34,2
Bestand	1.054	1.124	1.110	-70	-6,2	-248	-19,0	-17,8	-14,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Leverkusen
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 55 auf 2.923 Personen verringert. Das waren 456 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,8%.

Dabei meldeten sich 575 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 44 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 609 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+55). Seit Beginn des Jahres gab es 1.973 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 135 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.687 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+112).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.503	4.479	4.368	24	0,5	671	17,5	16,7	14,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.923	2.978	2.931	-55	-1,8	456	18,5	17,8	16,5
60,3% Männer	1.763	1.804	1.775	-41	-2,3	306	21,0	21,3	16,3
39,7% Frauen	1.160	1.174	1.156	-14	-1,2	150	14,9	12,9	16,8
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	267	274	266	-7	-2,6	52	24,2	20,7	43,8
0,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	26	27	-6	-23,1	-2	-9,1	13,0	50,0
42,1% 50 Jahre und älter	1.230	1.264	1.244	-34	-2,7	152	14,1	17,4	13,8
34,7% dar. 55 Jahre und älter	1.015	1.039	1.024	-24	-2,3	152	17,6	20,8	17,4
12,2% Langzeitarbeitslose	357	343	353	14	4,1	43	13,7	10,3	14,2
9,1% Schwerbehinderte Menschen	267	277	280	-10	-3,6	19	7,7	14,9	14,3
26,7% Ausländer	779	787	787	-8	-1,0	118	17,9	11,0	14,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	575	654	744	-79	-12,1	44	8,3	7,4	6,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	299	342	478	-43	-12,6	-10	-3,2	3,3	3,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	132	164	92	-32	-19,5	51	63,0	3,8	-8,9
15 bis unter 25 Jahre	71	98	81	-27	-27,6	5	7,6	-12,5	24,6
55 Jahre und älter	107	142	203	-35	-24,6	-7	-6,1	24,6	28,5
seit Jahresbeginn	1.973	1.398	744	x	x	135	7,3	7,0	6,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	609	584	494	25	4,3	55	9,9	5,0	6,2
dar. in Erwerbstätigkeit	270	243	220	27	11,1	26	10,7	3,4	18,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	133	133	81	-	-	22	19,8	22,0	-4,7
15 bis unter 25 Jahre	71	83	55	-12	-14,5	2	2,9	38,3	22,2
55 Jahre und älter	132	125	134	7	5,6	23	21,1	7,8	38,1
seit Jahresbeginn	1.687	1.078	494	x	x	112	7,1	5,6	6,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,3	3,3	3,3	x	x	x	2,8	2,9	2,8
Männer	3,7	3,8	3,7	x	x	x	3,1	3,1	3,2
Frauen	2,8	2,9	2,8	x	x	x	2,5	2,5	2,4
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,1	3,1	x	x	x	2,5	2,6	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,3	1,3	x	x	x	1,0	1,1	0,8
50 bis unter 65 Jahre	3,8	4,0	3,9	x	x	x	3,4	3,4	3,4
55 bis unter 65 Jahre	4,7	4,8	4,7	x	x	x	4,1	4,1	4,2
Ausländer	4,4	4,4	4,4	x	x	x	3,9	4,2	4,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,5	3,6	3,5	x	x	x	3,0	3,1	3,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Leverkusen
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Februar auf März geringfügig um 19 auf 4.189 Personen gestiegen. Das waren 219 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,0%.

Dabei meldeten sich 695 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 10 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 716 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 20 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.189 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 153 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.048 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+93).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	6.906	6.950	6.986	-44	-0,6	-423	-5,8	-5,3	-4,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.189	4.170	4.064	19	0,5	-219	-5,0	-5,5	-7,0
53,7% Männer	2.249	2.230	2.164	19	0,9	-108	-4,6	-6,5	-8,3
46,3% Frauen	1.940	1.940	1.900	-	-	-111	-5,4	-4,3	-5,5
6,2% 15 bis unter 25 Jahre	261	278	268	-17	-6,1	-5	-1,9	8,6	1,9
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	81	90	92	-9	-10,0	23	39,7	50,0	50,8
30,6% 50 Jahre und älter	1.282	1.272	1.258	10	0,8	-16	-1,2	0,1	-1,3
20,0% dar. 55 Jahre und älter	839	843	833	-4	-0,5	-6	-0,7	1,7	0,8
44,6% Langzeitarbeitslose	1.867	1.882	1.772	-15	-0,8	-41	-2,1	-0,2	-5,9
6,8% Schwerbehinderte Menschen	284	293	288	-9	-3,1	8	2,9	7,3	2,5
47,2% Ausländer	1.977	1.955	1.884	22	1,1	-90	-4,4	-6,3	-8,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	695	831	663	-136	-16,4	10	1,5	16,2	4,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	117	100	113	17	17,0	7	6,4	8,7	7,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	215	390	179	-175	-44,9	-24	-10,0	57,3	-18,6
15 bis unter 25 Jahre	76	107	81	-31	-29,0	-12	-13,6	12,6	6,6
55 Jahre und älter	84	127	97	-43	-33,9	-16	-16,0	27,0	-14,9
seit Jahresbeginn	2.189	1.494	663	x	x	153	7,5	10,6	4,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	716	747	585	-31	-4,1	-20	-2,7	5,2	14,9
dar. in Erwerbstätigkeit	105	144	109	-39	-27,1	-47	-30,9	2,9	17,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	171	181	108	-10	-5,5	-34	-16,6	3,4	-11,5
15 bis unter 25 Jahre	95	87	71	8	9,2	20	26,7	-7,4	-6,6
55 Jahre und älter	103	131	76	-28	-21,4	5	5,1	15,9	2,7
seit Jahresbeginn	2.048	1.332	585	x	x	93	4,8	9,3	14,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	4,7	4,6	x	x	x	5,0	5,0	4,9
Männer	4,7	4,6	4,5	x	x	x	4,9	5,0	4,9
Frauen	4,7	4,7	4,6	x	x	x	5,0	5,0	4,9
15 bis unter 25 Jahre	3,0	3,2	3,1	x	x	x	3,1	3,0	3,1
15 bis unter 20 Jahre	3,9	4,3	4,4	x	x	x	2,7	2,8	2,9
50 bis unter 65 Jahre	4,0	4,0	3,9	x	x	x	4,0	4,0	4,0
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,9	3,8	x	x	x	3,9	3,9	3,9
Ausländer	11,2	11,0	10,6	x	x	x	12,2	12,3	12,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,1	5,0	4,9	x	x	x	5,4	5,4	5,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Wermelskirchen

März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 29 auf 2.729 Personen verringert. Das waren 83 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 6,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,2%. Dabei meldeten sich 399 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 17 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 429 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+18). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.307 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 112 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.165 Abmeldungen von Arbeitslosen (-27). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 12 Stellen auf 342 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 2 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 93 neue Arbeitsstellen, 7 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 226 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 7.

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	4.295	4.249	4.248	46	1,1	-96	-2,2	-3,5	-3,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.729	2.758	2.744	-29	-1,1	-83	-3,0	-2,1	-1,0	
56,8% Männer	1.550	1.574	1.541	-24	-1,5	-23	-1,5	1,0	1,2	
43,2% Frauen	1.179	1.184	1.203	-5	-0,4	-60	-4,8	-5,8	-3,8	
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	210	210	198	-	-	-28	-11,8	-15,0	-15,0	
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	30	32	23	-2	-6,3	-18	-37,5	-38,5	-51,1	
41,1% 50 Jahre und älter	1.121	1.129	1.112	-8	-0,7	60	5,7	5,6	3,9	
32,3% dar. 55 Jahre und älter	881	889	882	-8	-0,9	59	7,2	9,3	8,4	
40,7% Langzeitarbeitslose	1.111	1.119	1.078	-8	-0,7	116	11,7	15,4	11,6	
7,7% Schwerbehinderte Menschen	210	209	213	1	0,5	19	9,9	11,2	10,9	
32,2% Ausländer	879	891	898	-12	-1,3	-105	-10,7	-8,3	-5,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	399	431	477	-32	-7,4	-17	-4,1	-10,2	-8,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	145	134	210	11	8,2	-5	-3,3	-26,4	-8,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	112	149	109	-37	-24,8	-11	-8,9	22,1	-11,4	
15 bis unter 25 Jahre	48	69	49	-21	-30,4	-9	-15,8	-	-29,0	
55 Jahre und älter	97	100	117	-3	-3,0	1	1,0	-10,7	-18,2	
seit Jahresbeginn	1.307	908	477	x	x	-112	-7,9	-9,5	-8,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	429	415	321	14	3,4	18	4,4	-4,4	-7,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	135	113	102	22	19,5	13	10,7	-26,1	-7,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	102	118	61	-16	-13,6	-8	-7,3	22,9	-33,0	
15 bis unter 25 Jahre	46	51	38	-5	-9,8	-12	-20,7	4,1	-26,9	
55 Jahre und älter	106	94	69	12	12,8	16	17,8	-21,0	-26,6	
seit Jahresbeginn	1.165	736	321	x	x	-27	-2,3	-5,8	-7,5	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	6,1	6,1	6,1	x	x	x	6,2	6,3	6,2	
Männer	6,6	6,7	6,5	x	x	x	6,7	6,6	6,5	
Frauen	5,5	5,5	5,6	x	x	x	5,8	5,9	5,8	
15 bis unter 25 Jahre	5,0	5,0	4,7	x	x	x	5,7	5,9	5,6	
15 bis unter 20 Jahre	2,4	2,6	1,9	x	x	x	3,8	4,1	3,7	
50 bis unter 65 Jahre	6,1	6,1	6,0	x	x	x	5,7	5,8	5,8	
55 bis unter 65 Jahre	6,7	6,8	6,7	x	x	x	6,5	6,5	6,5	
Ausländer	17,0	17,3	17,4	x	x	x	19,9	19,7	19,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,6	6,6	6,6	x	x	x	6,8	6,8	6,7	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	93	66	67	27	40,9	7	8,1	-25,0	13,6	
Zugang seit Jahresbeginn	226	133	67	x	x	-7	-3,0	-9,5	13,6	
Bestand	342	354	331	-12	-3,4	2	0,6	11,0	-9,8	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Wermelskirchen
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 12 auf 1.102 Personen verringert. Das waren 25 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,4%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 225 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 8 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 221 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-5). Seit Beginn des Jahres gab es 762 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 55 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 619 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-69).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.740	1.705	1.715	35	2,1	41	2,4	2,2	2,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.102	1.114	1.105	-12	-1,1	25	2,3	3,3	1,9	
61,1% Männer	673	692	670	-19	-2,7	18	2,7	7,0	5,5	
38,9% Frauen	429	422	435	7	1,7	7	1,7	-2,1	-3,1	
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	91	92	78	-1	-1,1	10	12,3	5,7	5,4	
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	10	6	-1	-10,0	3	50,0	42,9	-	
51,7% 50 Jahre und älter	570	567	563	3	0,5	69	13,8	12,1	8,7	
45,3% dar. 55 Jahre und älter	499	500	496	-1	-0,2	66	15,2	16,6	11,7	
17,1% Langzeitarbeitslose	188	191	169	-3	-1,6	49	35,3	46,9	28,0	
9,0% Schwerbehinderte Menschen	99	97	97	2	2,1	16	19,3	16,9	2,1	
16,2% Ausländer	178	182	172	-4	-2,2	-27	-13,2	-4,7	-10,9	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	225	243	294	-18	-7,4	-8	-3,4	-11,3	-5,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	117	114	190	3	2,6	-8	-6,4	-24,5	-8,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	59	58	36	1	1,7	3	5,4	-9,4	5,9	
15 bis unter 25 Jahre	20	43	34	-23	-53,5	-3	-13,0	7,5	21,4	
55 Jahre und älter	65	72	88	-7	-9,7	-2	-3,0	-7,7	-20,7	
seit Jahresbeginn	762	537	294	x	x	-55	-6,7	-8,0	-5,2	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	221	215	183	6	2,8	-5	-2,2	-20,4	-4,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	104	88	76	16	18,2	8	8,3	-27,3	-7,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	40	50	30	-10	-20,0	-12	-23,1	-3,8	-21,1	
15 bis unter 25 Jahre	19	21	19	-2	-9,5	-6	-24,0	-16,0	-13,6	
55 Jahre und älter	61	62	49	-1	-1,6	-2	-3,2	-30,3	-29,0	
seit Jahresbeginn	619	398	183	x	x	-69	-10,0	-13,9	-4,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,4	2,4	2,4	
Männer	2,9	2,9	2,8	x	x	x	2,8	2,7	2,7	
Frauen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	2,0	2,0	2,1	
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,2	1,9	x	x	x	1,9	2,1	1,8	
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,8	0,5	x	x	x	0,5	0,6	0,5	
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,1	x	x	x	2,7	2,7	2,8	
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,9	3,9	x	x	x	3,4	3,4	3,5	
Ausländer	3,4	3,5	3,3	x	x	x	4,2	3,9	3,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,6	2,6	2,6	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Wermelskirchen
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 17 auf 1.627 Personen verringert. Das waren 108 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,9%.

Dabei meldeten sich 174 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 9 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 208 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 23 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 545 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 57 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 546 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+42).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.555	2.544	2.533	11	0,4	-137	-5,1	-6,9	-7,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.627	1.644	1.639	-17	-1,0	-108	-6,2	-5,4	-3,0
53,9% Männer	877	882	871	-5	-0,6	-41	-4,5	-3,3	-1,9
46,1% Frauen	750	762	768	-12	-1,6	-67	-8,2	-7,7	-4,1
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	119	118	120	1	0,8	-38	-24,2	-26,3	-24,5
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	21	22	17	-1	-4,5	-21	-50,0	-51,1	-58,5
33,9% 50 Jahre und älter	551	562	549	-11	-2,0	-9	-1,6	-0,2	-0,5
23,5% dar. 55 Jahre und älter	382	389	386	-7	-1,8	-7	-1,8	1,3	4,3
56,7% Langzeitarbeitslose	923	928	909	-5	-0,5	67	7,8	10,5	9,0
6,8% Schwerbehinderte Menschen	111	112	116	-1	-0,9	3	2,8	6,7	19,6
43,1% Ausländer	701	709	726	-8	-1,1	-78	-10,0	-9,2	-4,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	174	188	183	-14	-7,4	-9	-4,9	-8,7	-14,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	28	20	20	8	40,0	3	12,0	-35,5	-4,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	53	91	73	-38	-41,8	-14	-20,9	56,9	-18,0
15 bis unter 25 Jahre	28	26	15	2	7,7	-6	-17,6	-10,3	-63,4
55 Jahre und älter	32	28	29	4	14,3	3	10,3	-17,6	-9,4
seit Jahresbeginn	545	371	183	x	x	-57	-9,5	-11,5	-14,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	208	200	138	8	4,0	23	12,4	22,0	-11,0
dar. in Erwerbstätigkeit	31	25	26	6	24,0	5	19,2	-21,9	-7,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	62	68	31	-6	-8,8	4	6,9	54,5	-41,5
15 bis unter 25 Jahre	27	30	19	-3	-10,0	-6	-18,2	25,0	-36,7
55 Jahre und älter	45	32	20	13	40,6	18	66,7	6,7	-20,0
seit Jahresbeginn	546	338	138	x	x	42	8,3	6,0	-11,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,6	3,6	3,6	x	x	x	3,9	3,9	3,8
Männer	3,7	3,7	3,7	x	x	x	3,9	3,9	3,8
Frauen	3,5	3,5	3,6	x	x	x	3,8	3,9	3,7
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,8	2,9	x	x	x	3,8	3,8	3,8
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,8	1,4	x	x	x	3,3	3,6	3,2
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	2,9	x	x	x	3,0	3,1	3,0
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	2,9	x	x	x	3,1	3,1	3,0
Ausländer	13,6	13,7	14,1	x	x	x	15,8	15,8	15,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,9	4,0	3,9	x	x	x	4,2	4,2	4,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Waldbröl

März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 32 auf 1.988 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (-8). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 5,4%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 308 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 83 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 340 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-51). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.052 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 74 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 969 Abmeldungen von Arbeitslosen (-31).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 19 Stellen auf 421 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 54 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 87 neue Arbeitsstellen, 35 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 225 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 48.

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.358	3.379	3.307	-21	-0,6	73	2,2	1,3	0,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.988	2.020	1.990	-32	-1,6	-8	-0,4	0,8	-0,4
57,4% Männer	1.142	1.153	1.116	-11	-1,0	-1	-0,1	0,8	-1,9
42,6% Frauen	846	867	874	-21	-2,4	-7	-0,8	0,8	1,7
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	220	224	191	-4	-1,8	28	14,6	12,6	7,9
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	45	47	47	-2	-4,3	7	18,4	-6,0	-7,8
36,0% 50 Jahre und älter	715	719	723	-4	-0,6	23	3,3	2,1	3,0
27,5% dar. 55 Jahre und älter	547	545	544	2	0,4	39	7,7	7,1	6,9
36,6% Langzeitarbeitslose	728	721	719	7	1,0	-5	-0,7	-2,0	-3,2
6,8% Schwerbehinderte Menschen	135	143	138	-8	-5,6	7	5,5	17,2	6,2
25,8% Ausländer	512	518	529	-6	-1,2	-66	-11,4	-12,9	-8,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	308	363	381	-55	-15,2	-83	-21,2	-2,9	5,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	125	138	182	-13	-9,4	-29	-18,8	2,2	9,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	99	136	94	-37	-27,2	-14	-12,4	21,4	14,6
15 bis unter 25 Jahre	51	90	43	-39	-43,3	-13	-20,3	36,4	2,4
55 Jahre und älter	51	50	89	1	2,0	-11	-17,7	-10,7	30,9
seit Jahresbeginn	1.052	744	381	x	x	-74	-6,6	1,2	5,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	340	340	289	-	-	-51	-13,0	-7,1	18,9
dar. in Erwerbstätigkeit	137	105	102	32	30,5	23	20,2	-7,1	37,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	79	124	67	-45	-36,3	-51	-39,2	33,3	34,0
15 bis unter 25 Jahre	54	45	46	9	20,0	-12	-18,2	15,4	48,4
55 Jahre und älter	50	57	61	-7	-12,3	-16	-24,2	-5,0	17,3
seit Jahresbeginn	969	629	289	x	x	-31	-3,1	3,3	18,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,4	5,5	5,4	x	x	x	5,4	5,5	5,4
Männer	5,8	5,9	5,7	x	x	x	5,8	5,8	5,8
Frauen	4,9	5,1	5,1	x	x	x	5,0	5,1	5,1
15 bis unter 25 Jahre	5,3	5,4	4,6	x	x	x	4,6	4,7	4,2
15 bis unter 20 Jahre	3,3	3,4	3,4	x	x	x	2,7	3,6	3,6
50 bis unter 65 Jahre	5,3	5,4	5,4	x	x	x	5,1	5,2	5,2
55 bis unter 65 Jahre	5,9	5,8	5,8	x	x	x	5,5	5,5	5,5
Ausländer	15,0	15,1	15,5	x	x	x	18,3	18,8	18,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,8	5,9	5,9	x	x	x	5,9	5,9	5,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	87	92	46	-5	-5,4	-35	-28,7	-20,0	27,8
Zugang seit Jahresbeginn	225	138	46	x	x	-48	-17,6	-8,6	27,8
Bestand	421	402	407	19	4,7	-54	-11,4	-7,2	-2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Waldbröl
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März geringfügig um 4 auf 848 Personen verringert. Das waren 98 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 192 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 53 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 192 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-37). Seit Beginn des Jahres gab es 670 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 38 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 558 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-30).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.530	1.512	1.452	18	1,2	235	18,1	14,9	15,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	848	852	819	-4	-0,5	98	13,1	14,4	11,9
58,7% Männer	498	497	468	1	0,2	34	7,3	7,6	4,0
41,3% Frauen	350	355	351	-5	-1,4	64	22,4	25,4	24,5
15,0% 15 bis unter 25 Jahre	127	129	96	-2	-1,6	40	46,0	38,7	24,7
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	16	17	-	-	3	23,1	-	-10,5
36,7% 50 Jahre und älter	311	309	321	2	0,6	17	5,8	5,1	11,8
29,6% dar. 55 Jahre und älter	251	244	256	7	2,9	29	13,1	13,0	18,5
9,9% Langzeitarbeitslose	84	79	81	5	6,3	15	21,7	17,9	30,6
7,0% Schwerbehinderte Menschen	59	60	62	-1	-1,7	-1	-1,7	20,0	21,6
17,3% Ausländer	147	145	140	2	1,4	41	38,7	29,5	27,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	192	236	242	-44	-18,6	-53	-21,6	4,4	2,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	112	121	164	-9	-7,4	-25	-18,2	10,0	7,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	53	82	43	-29	-35,4	-2	-3,6	36,7	-8,5
15 bis unter 25 Jahre	37	68	24	-31	-45,6	-4	-9,8	51,1	-22,6
55 Jahre und älter	35	28	65	7	25,0	-12	-25,5	-26,3	30,0
seit Jahresbeginn	670	478	242	x	x	-38	-5,4	3,2	2,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	192	195	171	-3	-1,5	-37	-16,2	-5,8	12,5
dar. in Erwerbstätigkeit	101	80	78	21	26,3	13	14,8	-	39,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	37	58	32	-21	-36,2	-34	-47,9	7,4	-3,0
15 bis unter 25 Jahre	36	29	28	7	24,1	-5	-12,2	11,5	40,0
55 Jahre und älter	29	42	37	-13	-31,0	-12	-29,3	13,5	15,6
seit Jahresbeginn	558	366	171	x	x	-30	-5,1	1,9	12,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Männer	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,4	2,4	2,3
Frauen	2,0	2,1	2,0	x	x	x	1,7	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	3,0	3,1	2,3	x	x	x	2,1	2,2	1,8
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,2	1,2	x	x	x	0,9	1,1	1,3
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,2	2,1	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,6	2,7	x	x	x	2,4	2,3	2,3
Ausländer	4,3	4,2	4,1	x	x	x	3,3	3,5	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Waldbröl
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 28 auf 1.140 Personen verringert. Das waren 106 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,4%.

Dabei meldeten sich 116 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 30 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 148 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 14 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 382 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 36 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 411 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-1).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.828	1.867	1.855	-39	-2,1	-162	-8,1	-7,6	-9,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.140	1.168	1.171	-28	-2,4	-106	-8,5	-7,2	-7,4
56,5% Männer	644	656	648	-12	-1,8	-35	-5,2	-3,8	-5,8
43,5% Frauen	496	512	523	-16	-3,1	-71	-12,5	-11,3	-9,4
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	93	95	95	-2	-2,1	-12	-11,4	-10,4	-5,0
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	29	31	30	-2	-6,5	4	16,0	-8,8	-6,3
35,4% 50 Jahre und älter	404	410	402	-6	-1,5	6	1,5	-	-3,1
26,0% dar. 55 Jahre und älter	296	301	288	-5	-1,7	10	3,5	2,7	-1,7
56,5% Langzeitarbeitslose	644	642	638	2	0,3	-20	-3,0	-4,0	-6,3
6,7% Schwerbehinderte Menschen	76	83	76	-7	-8,4	8	11,8	15,3	-3,8
32,0% Ausländer	365	373	389	-8	-2,1	-107	-22,7	-22,8	-16,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	116	127	139	-11	-8,7	-30	-20,5	-14,2	12,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	13	17	18	-4	-23,5	-4	-23,5	-32,0	20,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	46	54	51	-8	-14,8	-12	-20,7	3,8	45,7
15 bis unter 25 Jahre	14	22	19	-8	-36,4	-9	-39,1	4,8	72,7
55 Jahre und älter	16	22	24	-6	-27,3	1	6,7	22,2	33,3
seit Jahresbeginn	382	266	139	x	x	-36	-8,6	-2,2	12,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	148	145	118	3	2,1	-14	-8,6	-8,8	29,7
dar. in Erwerbstätigkeit	36	25	24	11	44,0	10	38,5	-24,2	33,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	42	66	35	-24	-36,4	-17	-28,8	69,2	105,9
15 bis unter 25 Jahre	18	16	18	2	12,5	-7	-28,0	23,1	63,6
55 Jahre und älter	21	15	24	6	40,0	-4	-16,0	-34,8	20,0
seit Jahresbeginn	411	263	118	x	x	-1	-0,2	5,2	29,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	3,2	3,2	x	x	x	3,4	3,4	3,5
Männer	3,3	3,3	3,3	x	x	x	3,5	3,5	3,5
Frauen	2,9	3,0	3,1	x	x	x	3,3	3,4	3,4
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,5	2,5	2,4
15 bis unter 20 Jahre	2,1	2,3	2,2	x	x	x	1,8	2,4	2,3
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,1	3,0	x	x	x	3,0	3,1	3,1
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,1	x	x	x	3,1	3,2	3,3
Ausländer	10,7	10,9	11,4	x	x	x	14,9	15,3	14,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,4	3,4	3,4	x	x	x	3,7	3,7	3,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Wipperfürth

März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 38 auf 1.791 Personen verringert. Das waren 116 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 5,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,8%. Dabei meldeten sich 257 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (-1) und gleichzeitig beendeten 298 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-51). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 864 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 66 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 823 Abmeldungen von Arbeitslosen (-118).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 14 Stellen auf 395 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 62 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 74 neue Arbeitsstellen, 4 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 215 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 54.

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.910	2.915	2.869	-5	-0,2	-76	-2,5	-4,5	-5,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.791	1.829	1.816	-38	-2,1	-116	-6,1	-8,4	-10,0
58,0% Männer	1.038	1.042	1.019	-4	-0,4	-38	-3,5	-8,5	-11,4
42,0% Frauen	753	787	797	-34	-4,3	-78	-9,4	-8,3	-8,1
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	175	184	170	-9	-4,9	-17	-8,9	-11,5	-16,3
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	34	35	32	-1	-2,9	-8	-19,0	-14,6	-13,5
38,0% 50 Jahre und älter	681	677	674	4	0,6	-31	-4,4	-7,1	-8,5
29,5% dar. 55 Jahre und älter	529	522	518	7	1,3	-30	-5,4	-8,7	-10,2
39,8% Langzeitarbeitslose	713	713	714	-	-	-42	-5,6	-8,4	-10,3
6,9% Schwerbehinderte Menschen	123	124	119	-1	-0,8	-17	-12,1	-10,1	-18,5
28,5% Ausländer	511	540	550	-29	-5,4	-72	-12,3	-12,9	-13,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	257	306	301	-49	-16,0	-1	-0,4	-11,6	-7,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	117	121	147	-4	-3,3	23	24,5	-11,0	2,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	48	82	65	-34	-41,5	-16	-25,0	-3,5	-9,7
15 bis unter 25 Jahre	31	63	43	-32	-50,8	-1	-3,1	5,0	-2,3
55 Jahre und älter	57	62	74	-5	-8,1	6	11,8	-	-7,5
seit Jahresbeginn	864	607	301	x	x	-66	-7,1	-9,7	-7,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	298	289	236	9	3,1	-51	-14,6	-20,4	3,1
dar. in Erwerbstätigkeit	94	95	84	-1	-1,1	-12	-11,3	-29,6	13,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	73	75	31	-2	-2,7	-	-	8,7	-11,4
15 bis unter 25 Jahre	39	45	25	-6	-13,3	-7	-15,2	-11,8	-21,9
55 Jahre und älter	54	57	61	-3	-5,3	-11	-16,9	-16,2	-6,2
seit Jahresbeginn	823	525	236	x	x	-118	-12,5	-11,3	3,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,5	5,6	5,6	x	x	x	5,8	6,1	6,2
Männer	6,0	6,1	5,9	x	x	x	6,2	6,6	6,6
Frauen	4,9	5,2	5,2	x	x	x	5,4	5,6	5,6
15 bis unter 25 Jahre	5,2	5,5	5,1	x	x	x	5,5	5,9	5,8
15 bis unter 20 Jahre	3,1	3,2	2,9	x	x	x	3,7	3,7	3,3
50 bis unter 65 Jahre	5,4	5,4	5,4	x	x	x	5,4	5,5	5,6
55 bis unter 65 Jahre	5,8	5,8	5,8	x	x	x	6,2	6,3	6,4
Ausländer	14,0	14,8	15,1	x	x	x	16,0	17,0	17,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,0	6,1	6,1	x	x	x	6,3	6,6	6,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	74	58	83	16	27,6	-4	-5,1	-55,7	38,3
Zugang seit Jahresbeginn	215	141	83	x	x	-54	-20,1	-26,2	38,3
Bestand	395	381	445	14	3,7	62	18,6	13,1	27,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Wipperfürth
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 16 auf 746 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (-1). Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,3%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 151 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 2 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 155 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-30). Seit Beginn des Jahres gab es 509 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 38 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 434 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-80).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.238	1.227	1.182	11	0,9	68	5,8	3,4	0,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	746	762	741	-16	-2,1	-1	-0,1	-3,4	-7,1
58,6% Männer	437	442	427	-5	-1,1	16	3,8	-5,4	-7,6
41,4% Frauen	309	320	314	-11	-3,4	-17	-5,2	-0,6	-6,5
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	77	90	81	-13	-14,4	-15	-16,3	-10,9	-12,0
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	16	15	1	6,3	1	6,3	-5,9	7,1
44,5% 50 Jahre und älter	332	324	319	8	2,5	1	0,3	-2,1	-3,6
37,0% dar. 55 Jahre und älter	276	267	265	9	3,4	1	0,4	-2,9	-4,7
13,5% Langzeitarbeitslose	101	97	96	4	4,1	-9	-8,2	-17,8	-23,2
7,9% Schwerbehinderte Menschen	59	58	55	1	1,7	-4	-6,3	-3,3	-15,4
17,0% Ausländer	127	134	126	-7	-5,2	3	2,4	-4,3	-11,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	151	180	178	-29	-16,1	-2	-1,3	-13,0	-4,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	93	100	132	-7	-7,0	21	29,2	-15,3	8,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	27	47	25	-20	-42,6	-9	-25,0	-2,1	-10,7
15 bis unter 25 Jahre	15	40	28	-25	-62,5	-6	-28,6	-4,8	12,0
55 Jahre und älter	32	35	51	-3	-8,6	-3	-8,6	-2,8	-1,9
seit Jahresbeginn	509	358	178	x	x	-38	-6,9	-9,1	-4,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	155	151	128	4	2,6	-30	-16,2	-24,1	-1,5
dar. in Erwerbstätigkeit	74	68	56	6	8,8	-	-	-23,6	5,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	27	34	17	-7	-20,6	-6	-18,2	9,7	-10,5
15 bis unter 25 Jahre	25	31	11	-6	-19,4	-4	-13,8	6,9	-52,2
55 Jahre und älter	22	31	39	-9	-29,0	-11	-33,3	-16,2	8,3
seit Jahresbeginn	434	279	128	x	x	-80	-15,6	-15,2	-1,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,4	2,4
Männer	2,5	2,6	2,5	x	x	x	2,4	2,7	2,7
Frauen	2,0	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,1	2,2
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,7	2,4	x	x	x	2,6	2,9	2,6
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,5	1,4	x	x	x	1,4	1,5	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,6	2,6	x	x	x	2,5	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,1	x	x	x	3,1	3,1	3,1
Ausländer	3,5	3,7	3,5	x	x	x	3,4	3,8	3,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,5	2,6	2,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach - Geschäftsstellenbezirk Wipperfürth
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 22 auf 1.045 Personen verringert. Das waren 115 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,5%.

Dabei meldeten sich 106 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 1 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 143 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 21 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 355 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 28 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 389 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-38).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.672	1.688	1.687	-16	-0,9	-144	-7,9	-9,5	-9,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.045	1.067	1.075	-22	-2,1	-115	-9,9	-11,7	-11,8
57,5% Männer	601	600	592	1	0,2	-54	-8,2	-10,7	-14,0
42,5% Frauen	444	467	483	-23	-4,9	-61	-12,1	-12,9	-9,0
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	98	94	89	4	4,3	-2	-2,0	-12,1	-19,8
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	19	17	-2	-10,5	-9	-34,6	-20,8	-26,1
33,4% 50 Jahre und älter	349	353	355	-4	-1,1	-32	-8,4	-11,3	-12,6
24,2% dar. 55 Jahre und älter	253	255	253	-2	-0,8	-31	-10,9	-14,1	-15,4
58,6% Langzeitarbeitslose	612	616	618	-4	-0,6	-33	-5,1	-6,7	-7,9
6,1% Schwerbehinderte Menschen	64	66	64	-2	-3,0	-13	-16,9	-15,4	-21,0
36,7% Ausländer	384	406	424	-22	-5,4	-75	-16,3	-15,4	-13,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	106	126	123	-20	-15,9	1	1,0	-9,4	-11,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	24	21	15	3	14,3	2	9,1	16,7	-28,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	21	35	40	-14	-40,0	-7	-25,0	-5,4	-9,1
15 bis unter 25 Jahre	16	23	15	-7	-30,4	5	45,5	27,8	-21,1
55 Jahre und älter	25	27	23	-2	-7,4	9	56,3	3,8	-17,9
seit Jahresbeginn	355	249	123	x	x	-28	-7,3	-10,4	-11,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	143	138	108	5	3,6	-21	-12,8	-15,9	9,1
dar. in Erwerbstätigkeit	20	27	28	-7	-25,9	-12	-37,5	-41,3	33,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	46	41	14	5	12,2	6	15,0	7,9	-12,5
15 bis unter 25 Jahre	14	14	14	-	-	-3	-17,6	-36,4	55,6
55 Jahre und älter	32	26	22	6	23,1	-	-	-16,1	-24,1
seit Jahresbeginn	389	246	108	x	x	-38	-8,9	-6,5	9,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	3,3	3,3	x	x	x	3,5	3,7	3,7
Männer	3,5	3,5	3,4	x	x	x	3,8	3,9	4,0
Frauen	2,9	3,1	3,2	x	x	x	3,3	3,5	3,5
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,8	2,7	x	x	x	2,8	3,0	3,2
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,7	1,5	x	x	x	2,3	2,1	2,1
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,8	x	x	x	2,9	3,0	3,1
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,8	x	x	x	3,1	3,2	3,3
Ausländer	10,5	11,1	11,6	x	x	x	12,6	13,2	13,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,5	3,6	3,6	x	x	x	3,8	4,0	4,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.